

# FACHWISSEN für Gewerbeimmobilien



Exzellente Seminare für die Immobilienwirtschaft

## Seminarprogramm 1. Halbjahr 2024

Gewerberaummietrecht

Betriebskostenrecht

Immobilien-Fachwissen

Immobilien & WEG-Recht

Insolvenz & Restrukturierung

Baurecht

Bauplanungsrecht

Fortbildung für Fachanwälte

Kommunikation und Führung

SUGEMA-Insights

Jetzt online  
anmelden unter  
[www.sugema.de](http://www.sugema.de)



[sugema.de](http://sugema.de)



# INHALT

<b>Seminar-Übersicht</b>	<b>6 – 11</b>
<b>Preise</b>	<b>12</b>
Gewerberaummietrecht	13 – 23
Betriebskostenrecht	24 – 29
Immobilien-Fachwissen	30 – 32
Immobilien & WEG-Recht	33 – 39
Insolvenz und Restrukturierung	40
Baurecht	41 – 45
Bauplanungsrecht	46
Fortbildung für Fachanwälte	47 – 53
Kommunikation und Führung	54 – 62
SUGEMA-Insights	63
<b>Das Team</b>	<b>64</b>
<b>Inhouse-Schulungen</b>	<b>65</b>
<b>Veranstaltungsorte</b>	<b>66</b>
<b>Anmeldung und Allgemeine Geschäftsbedingungen</b>	<b>67</b>



sugema.de

Weitere Infos zu den jeweiligen Seminaren finden Sie online unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

Einfach die jeweilige Seminarnummer  in der Gesamtsuche  eingeben.



## DIE SEMINARE MIT DEM BESONDEREN MEHRWERT

Seit nunmehr 30 Jahren sind wir der deutsche Spezialanbieter für Gewerberaummiete, Betriebskostenabrechnungen und Immobilienrecht. Weit über 2.000 deutsche und internationale Unternehmen sind mit Seminaren und Webinaren von SUGEMA-Seminare erfolgreich.

Praxisgerecht, fachkompetent und immer an den Bedürfnissen und Anforderungen unserer Teilnehmer orientiert, vermitteln wir spezifische Kompetenzen und innovative Lösungen.

Dabei unterstützen wir Sie besonders an der Schnittstelle von juristischem und kaufmännischem Know-how. Es ist Ihr besonderer Vorteil, dass wir ausschließlich in diesem Bereich tätig sind und so unsere Aufmerksamkeit gezielt auf Ihre Fragen fokussieren können.

Was wir in unseren Seminaren vermitteln, ist für Sie konkret und unmittelbar in Ihrem Unternehmen einsetzbar! Damit können Sie am nächsten Tag gleich loslegen.

## KONTAKT:

SUGEMA-Seminare  
id Verlags GmbH  
Heinrich-von Stephan-Str. 3  
68161 Mannheim

Telefon: 0621 – 120 32 40  
Telefax: 0621 – 2 83 83

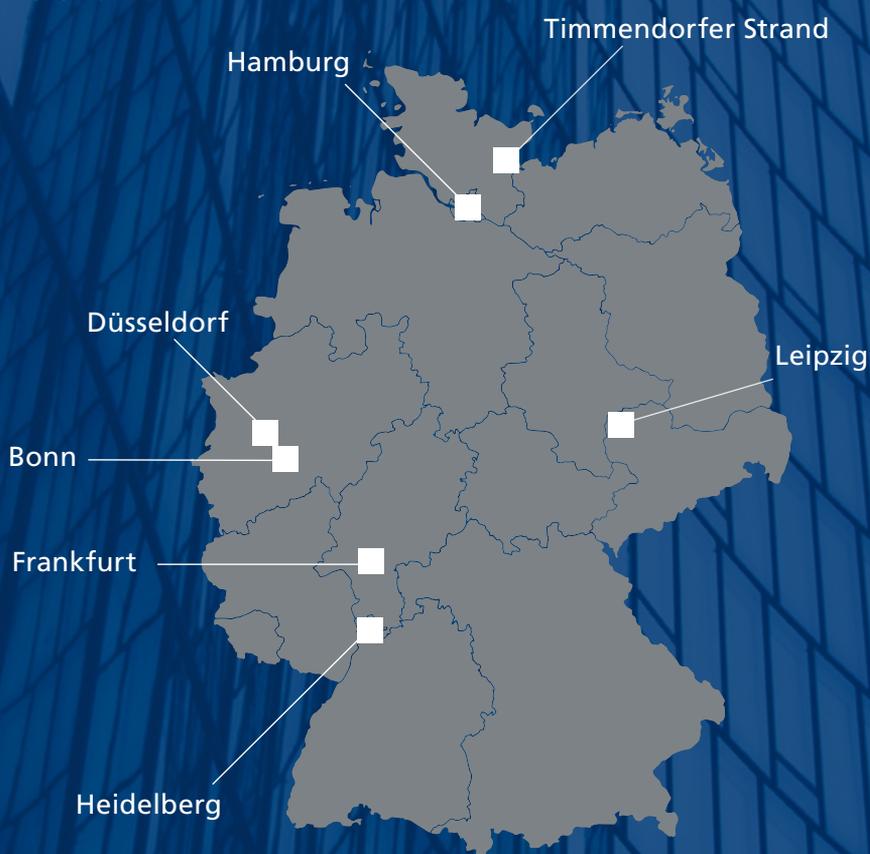
E-Mail: [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de)



# VERANSTALTUNGSGORTE



+ Online



## FORTBILDUNGS- NACHWEIS

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über die entsprechenden Zeitstunden. Unsere fachbezogenen Veranstaltungen sind in der Regel für die Pflichtfortbildung nach Anforderungen der Gewerbeordnung (§ 34c GewO) und § 15b der Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV) sowie nach § 15 FAO geeignet. Die abschließende Entscheidung über die Anerkennung bleibt jedoch der für die Teilnehmer zuständigen Kammer vorbehalten.



sugema.de

# Gewerberaummietrecht

---

- |       |   |  |
|-------|---|--|
| 50118 | Mi., 24.01. –<br>Fr., 26.01.2024<br>🖥️ Online | <b>3-Tages-Webinar: Erhaltungslast in der Gewerberaummieta – Gestaltungsspielräume im gesetzlichen Rahmen konsequent nutzen</b><br>(Dr. Matthias Koops)<br>Auch am 04.06. und 05.06.2024 in Frankfurt am Main. |
| 50119 | Di., 06.02. –<br>Do., 08.02.2024<br>🖥️ Online | <b>3-Halbtages-Seminar: Gewerberaummietrecht</b><br>Intensives Kompaktseminar mit allen Basics für Neueinsteiger<br>(Dr. Ulrich Leo)<br>Auch am 14.03. und 15.03.2024 in Frankfurt am Main.                    |
| 50121 | Mo., 19.02.2024<br>Düsseldorf                 | <b>Neueste Rechtsprechung im Gewerberaummietrecht</b><br>Master-Crash-Kurs für Profis: Kompakt und mit wirklich allen Konsequenzen in der Praxis (Dr. Ulrich Leo)  |
| 50126 | Mo., 26.02. –<br>Mi., 28.02.2024<br>🖥️ Online | <b>3-Halbtages-Seminar: Gewerberaummietverträge</b><br>Sicher verhandeln und optimal gestalten<br>(Dr. Ulrich Leo)<br>Auch am 13.05. und 14.05.2024 in Leipzig.  |
| 50129 | Mi., 06.03.2024<br>🖥️ Online                  | <b>Halbtagesseminar: Krisen in der Gewerberaummieta meistern</b><br>Strategien für Mieter und Vermieter<br>(Dr. Ulrich Leo)  |
| 50131 | Mo., 11.03.2024<br>Heidelberg                 | <b>NEU Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz</b><br>Vermieterrechte kennen und durchsetzen<br>(Dr. Raoul Kreide)<br>Auch am 24.06. und 25.06.2024 als Webinar buchbar.                                  |
| 50134 | Do., 14.03. –<br>Fr., 15.03.2024<br>Frankfurt | <b>2-Tages-Seminar: Gewerberaummietrecht</b><br>Intensives Kompaktseminar mit allen Basics für Neueinsteiger<br>(Dr. Ulrich Leo)<br>Auch vom 06.02. bis 08.02.2024 als Webinar buchbar.                        |
| 50136 | Mi., 20.03. –<br>Do., 21.03.2024<br>🖥️ Online | <b>2-Halbtages-Seminar: Schriftform bei Gewerberaummietverträgen</b><br>In Krisen- und Zeiten des Umbruchs wichtiger denn je!<br>(Dr. Ulrich Leo)  |
| 50143 | Di., 23.04.2024<br>Düsseldorf                 | <b>NEU Grundlagenseminar: Gewerberaummietverträge rechtssicher erstellen für Beginner</b><br>(Dr. Ulrich Leo)  |
| 50162 | Do., 25.04.2024<br>🖥️ Online                  | <b>NEU Halbtagesseminar: PV-Anlagen, BHKWS und Contracting in der Gewerbetrieta</b><br>(Dr. Stefanie Minzenmay)  |

- 50145 Mo.,06.05 **2-Halbtages-Seminar: Gewerberaummietverträge optimieren**  
Di., 07.05.2024 Die besten Praxistipps für Mieter inkl. der aktuellen Auswirkungen  
🖥️ Online durch die Coronakrise (Dr. Ulrich Leo)
- 50146 Di., 07.05.2024 **Halbtagesseminar:**  
🖥️ Online **Green Lease: Wie nachhaltige Mietverträge die Zukunft gestalten**  
(Dr. Rainer Burbulla)
- 50148 Mo.,13.05. – **2-Tages-Seminar: Gewerberaummietverträge**  
Di., 14.05.2024 Sicher verhandeln und optimal gestalten  
Leipzig (Dr. Ulrich Leo)  
Auch vom 26.02. bis 28.02.2024 als Webinar buchbar.
- 50151 Mo.,03.06.2024 **NEU Crashkurs Gewerberaummietrecht für Inhousejuristen**  
Frankfurt Expertenwissen zur optimalen Vertragsgestaltung und -abwicklung auf dem Hintergrund der aktuellen Rechtsprechung und Entwicklungen  
(Dr. Ulrich Leo)
- 50152 Di., 04.06. – **2-Tages-Seminar: Erhaltungslast in der Gewerberaummiete**  
Mi., 05.06.2024 Gestaltungsspielräume im gesetzlichen Rahmen konsequent nutzen  
Frankfurt (Dr. Matthias Koops)
- 50153 Di., 11.06. – **NEU SUGEMA Tagung:**  
Mi., 12.06.2024 **Gewerberaummietrechtstage**  
Düsseldorf (Ruth Breiholdt; Dr. Matthias Koops; Dr. Ulrich Leo)
- 50155 Mo.,24.06. – **NEU 2-Halbtages-Seminar:**  
Di., 25.06.2024 **Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz**  
🖥️ Online Vermierrechte kennen, und durchsetzen (Dr. Raoul Kreide)  
Auch am 11.03.2024 in Heidelberg.

## Betriebskostenrecht

---

- 50117 Di., 23.01.2024 **Halbtagesseminar: Die Auswirkungen der CO<sub>2</sub>-Abgabe und  
Energiekostenbremsen auf die Abrechnung der Energiekosten  
gegenüber dem Mieter** (Dr. Klaus Lützenkirchen)  
🖥️ Online Auch am 14.05.2024 als Webinar buchbar.
- 50122 Di., 20.02.2024 **Aktuelles Betriebskostenrecht bei Gewerbeimmobilien**  
Düsseldorf Power-Kurs: verständlich, brandaktuell und mit allen Auswirkungen  
(Dr. Ulrich Leo)
- 50161 Mo.,04.03.2024 **NEU Das Heizungsgesetz und seine Auswirkungen auf das Miet- und  
WEG-Recht** – Was ist zu beachten bei Modernisierung, Heizkosten-  
🖥️ Online abrechnung oder Erhaltungspflicht (Referent)

- 50130 Mi., 06.03. – **2-Tages-Seminar: Betriebs- und Heizkostenabrechnung bei Gewerbeimmobilien** – Selbstverständlich qualifiziert abrechnen, auch in schwierigen Fällen (Manfred Schlums)  
Do., 07.03.2024  
Düsseldorf
- 50135 Di., 19.03.2024 **Gewinnoptimierung durch Betriebskostenprüfung**  
🖥️ Online Speziell für Gewerberaummieter  
(Dr. Klaus Lützenkirchen)
- 50149 Di., 14.05.2024 **Halbtagesseminar: Die Auswirkungen der CO<sub>2</sub>-Abgabe und Energiekostenbremsen auf die Abrechnung der Energiekosten gegenüber dem Mieter** (Dr. Klaus Lützenkirchen)  
🖥️ Online Auch am 23.01.2024 als Webinar buchbar.
- 50156 Di., 25.06.2024 **So rechnet der professionelle Vermieter die Betriebskosten bei Gewerbeimmobilien ab**  
Düsseldorf (Dr. Klaus Lützenkirchen)

## Immobilien-Fachwissen

---

- 50120 Mo., 19.02.2024 **NEU Halbtagesseminar: Von A-Z: Das Grundstücksrecht im Überblick**  
🖥️ Online (Dr. Matthias Koops)
- 50123 Di., 20.02.2024 **NEU Halbtagesseminar: Grundbuch verstehen: Expertenwissen für Eigentümer und Käufer** (Dr. Matthias Koops)  
🖥️ Online
- 50139 Mi., 10.04. – **2-Tages-Seminar: Immobilienspezifisches Fachwissen für Neu- und Quereinsteiger**  
Do., 11.04.2024  
Hamburg Das Grundverständnis für Fachbegriffe und Abhängigkeiten  
(Manfred Schlums)

## Immobilien & WEG-Recht

---

- 50125 Do., 22.02.2024 **NEU Halbtagesseminar: Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)**  
🖥️ Online Neue Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung (Juliane Kaspers)
- 50128 Do., 29.02.2024 **Der Mieterausbau**  
Frankfurt Alles, was man rechtlich zu Verträgen über den Mieterausbau wissen muss  
(Dr. Maximilian R. Jahn)
- 50161 Mo., 04.03.2024 **NEU Das Heizungsgesetz und seine Auswirkungen auf das Miet- und WEG-Recht** – Was ist zu beachten bei Modernisierung, Heizkostenabrechnung oder Erhaltungspflicht (Dr. Klaus Lützenkirchen)  
🖥️ Online

- 50133 Do., 14.03.2024 **NEU Halbtagesseminar:**  
 ☒ Online **Mitarbeiterbindung in der Immobilienwirtschaft**  
 (Julia Bruns)
- 50162 Do., 25.04.2024 **NEU Halbtagesseminar:**  
 ☒ Online **PV-Anlagen, BHKWS und Contracting in der Gewerbemiete**  
 (Dr. Stefanie Minzenmay)
- 50160 Mi., 08.05.2024 **NEU Halbtagesseminar: Einstieg in das Sachwertverfahren –**  
 ☒ Online **Wir erstellen unser erstes Gutachten**  
 (Stephanie Schäfer)
- 50150 Mi., 15.05.2024 **Immobilien Due Diligence**  
 Düsseldorf Strategische und taktische Erwerbsprüfung  
 (Mathis Dick; Michael Pauli)

## Insolvenzrecht und Restrukturierung

---

- 50131 Mo., 11.03.2024 **Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz**  
 Heidelberg Vermieterrechte kennen und durchsetzen  
 (Dr. Raoul Kreide)
- 50155 Mo., 24.06. – **NEU 2-Halbtages-Seminar:**  
 Di., 25.06.2024 **Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz**  
 ☒ Online Vermieterrechte kennen und durchsetzen (Dr. Raoul Kreide)

## Baurecht

---

- 50125 Do., 22.02.2024 **Halbtagesseminar: Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und**  
 ☒ Online **Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)**  
 Neue Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung (Juliane Kaspers)
- 50128 Do., 29.02.2024 **Der Mieterausbau**  
 Frankfurt Alles, was man rechtlich zu Verträgen über den Mieterausbau wissen muss  
 (Dr. Maximilian R. Jahn)
- 50137 Fr., 22.03.2024 **Halbtages-Grundlagenseminar:**  
 ☒ Online **ESG-Anforderungen in der Immobilienbranche – Ein Überblick**  
 (Anne Baureis; Dr. Florian Dressel)
- 50138 Di., 09.04.2024 **ESG-Konformität? Nachhaltigkeitszertifizierungen?**  
 Hamburg Nachhaltiges Bauen in der rechtlichen Umsetzung  
 (Anne Baureis; Dr. Florian Dressel)
- 50144 Mi., 24.04.2024 **NEU Crashkurs: Baurechtschaffung**  
 Düsseldorf (Dr. Marian Klepper)

## Bauplanungsrecht

---

50140 Fr., 12.04.2024 **Grundzüge des Bauplanungsrechts für Investoren**  
Düsseldorf (Dr. Maike Friedrich)

## Fortbildung für Fachanwälte

---

50126 Mo., 26.02. – **3-Halbtages-Seminar: Gewerberaummietverträge**  
Mi., 28.02.2024 Sicher verhandeln und optimal gestalten  
📺 Online (Dr. Ulrich Leo)  
Auch am 13.05. und 14.05.2024 in Leipzig.

50146 Di., 07.05.2024 **NEU Halbtagesseminar:**  
📺 Online **Green Lease: Wie nachhaltige Mietverträge die Zukunft gestalten**  
(Dr. Rainer Burbulla)

50148 Mo., 13.05. – **2-Tages-Seminar: Gewerberaummietverträge**  
Di., 14.05.2024 Sicher verhandeln und optimal gestalten  
Leipzig (Dr. Ulrich Leo)  
Auch vom 26.02. bis 28.02.2024 als Webinar buchbar.

50153 Di., 11.06. – **NEU SUGEMA Tagung:**  
Mi., 12.06.2024 **Gewerberaummietrechtstage**  
Düsseldorf (Ruth Breiholdt; Dr. Matthias Koops; Dr. Ulrich Leo)

50154 Do., 20.06. – **NEU Sommerspecial: 2-Halbtages-Seminar: Gewerberaummietrecht**  
Fr., 21.06.2024 Fortbildung für Fachanwälte gemäß §15 FAO (10 Zeitstunden)  
Timmendorfer Strand (Dirk Both; Dr. Ulrich Leo)

## Kommunikation und Führung

---

- |       |   |  |
|-------|---|--|
| 50116 | Mo., 22.01.2024<br>🖥️ Online                  | <b>NEU Halbtagesseminar: Wissenstransfer: Brücken zwischen Generationen bauen</b><br>Fachwissen erhalten und erfolgreich vermitteln (Arvid Rapp) |
| 50124 | Mi., 21.02.2024<br>Düsseldorf                 | <b>NEU Schwierige Mitarbeitergespräche führen</b><br>Psychologische und arbeitsrechtliche Perspektiven<br>(Wolfhart Haack; Arvid Rapp)           |
| 50127 | Di., 27.02. –<br>Mi., 28.02.2024<br>Frankfurt | <b>NEU 2-Tages-Seminar: Vom Kollegen zum Vorgesetzten – Teil 1 + 2</b><br>(Arvid Rapp)<br>Teil 3 am 16.04.2024 in Frankfurt.                     |
| 50132 | Di., 12.03. –<br>Mi., 13.03.2024<br>Frankfurt | <b>NEU 2-Tages-Seminar: Durchsetzungsstrategien und Rhetorik für Frauen in der Immobilienwirtschaft</b><br>(Arvid Rapp; Caroline Trost)          |
| 50141 | Di., 16.04.2024<br>Frankfurt                  | <b>NEU Vom Kollegen zum Vorgesetzten – Teil 3</b><br>(Arvid Rapp)<br>Teil 1 + 2 am 27.02 und 28.02.2024 in Frankfurt.                            |
| 50142 | Mi., 24.04. –<br>Do., 25.04.2024<br>Bonn      | <b>2-Tages-Praxis-Workshop: Professionell verhandeln für Fach- und Führungskräfte</b><br>(Dr. Stephan Bolz; Arvid Rapp)                          |
| 50158 | Do., 27.06.2024<br>Düsseldorf                 | <b>NEU Kritische Gespräche souverän führen</b><br>Überzeugend kommunizieren mit Mitarbeitern, Kollegen oder Mietern<br>(Arvid Rapp)              |

## SUGEMA-Insights Kostenfreies Info-Webinar

---

- |       |                              |   |
|-------|------------------------------|---|
| 50159 | Di., 05.03.2024<br>🖥️ Online | <b>NEU Schwarzbauten</b><br>Erkennen, berücksichtigen und Haftungsrisiken vermeiden<br>(Stephanie Schäfer)              |
| 50163 | Fr., 14.06.2024<br>🖥️ Online | <b>NEU Kann ChatGPT die Straße umgraben?</b><br>Anwendungsfälle für KI in der Immobilienwirtschaft<br>(Christine Damke) |

## Preise SUGEMA-Seminare:

---

je Seminar, 6 Zeitstunden:

Halbtages-Seminar, 4 Zeitstunden:

2-Tages-Seminare, 11 Zeitstunden:

2-Halbtages-Seminare, 6 Zeitstunden:  
(nur Online)

3-Tages-Seminare, 12 Zeitstunden:  
(nur Online)

Fortbildung für Fachanwälte  
10 Zeitstunden gem. 15 FAO

ab 799,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

ab 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

ab 1.590,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

ab 799,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

ab 1.299,- bzw. 1.690,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

ab 1.490,- Euro zzgl. 19% MwSt.;

Rabatte sind nicht kombinierbar. Bereits reduzierte Preise sind nicht rabattierfähig.  
Ab zwei Teilnehmern, pro Seminar, gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%

Weitere Infos zu den jeweiligen Seminaren finden Sie online unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

Einfach die jeweilige Seminarnummer  in der Gesamtsuche  eingeben.



Dr. Matthias Koops

# Erhaltungslast in der Gewerberaummiete

## Gestaltungsspielräume im gesetzlichen Rahmen konsequent nutzen

Referent: RA und Notar Dr. Matthias Koops, Idstein

### Datum & Uhrzeit

#### 3-Halbtages-Seminar

50118 Online

Mittwoch, 24.01.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Donnerstag, 25.01.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Freitag, 26.01.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

1.299,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Datum & Uhrzeit

#### 2-Tages-Seminar

50152

Dienstag, 04.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, 05.06.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

### Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

### Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Asset- und Property-Manager, sowie Fachkräfte aus allen Branchen, die regelmäßig mit der Vermietung von Gewerbeimmobilien zu tun haben.

### RA und Notar Dr. Matthias Koops

berät als Rechtsanwalt Mittelstand und Privatpersonen u. a. in allen immobilienrechtlichen Angelegenheiten. Als Notar gehören vor allem sämtliche immobilienrechtlich bezogenen Urkundsgeschäfte zum Schwerpunkt der amtlichen Tätigkeiten. Vor Beginn der juristischen Laufbahn hat Dr. Koops eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann abgeschlossen und später mit dem Abschluss als Immobilienfachwirt an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein abgerundet. Die juristische Laufbahn begann in Frankfurt a.M. in international tätigen Großkanzleien. Inzwischen hat Dr. Koops seine Tätigkeit mit der Bestellung zum Notar nach Idstein verlegt. Die Beratungstätigkeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf das Erb- und Erbschaftssteuerrecht, vor allem auch im Zusammenhang mit der Nachlassplanung bei vorhandenem Immobilienvermögen.

### Ziel

Die Abwälzung von Instandhaltungs- und Instandsetzungspflichten sind sowohl bei der Vertragsgestaltung als auch in der anschließenden Bewirtschaftung der Immobilie ein zentrales Thema.

Eine sichere und transparente Verteilung der Erhaltungsverantwortung erfordert eine klare Kenntnis über die aktuelle Rechtsprechung und dem Umfang des gesetzlich zulässigen Verhandlungsspielraumes.

Im Rahmen des Seminars sollen die Elemente der Erhaltungslast (Instandhaltung, Instandsetzung und Erneuerung) intensiv anhand von Fallbeispielen dargestellt und die Grenzen des vertraglichen Gestaltungsspielraumes aufgezeigt werden.

Darüber hinaus werden Beispiele aus der Praxis erörtert, um den Umgang mit Fragen der Erhaltungslast in der laufenden Bewirtschaftung aus Vermieter- und Mietersicht zu schulen.

### Themenschwerpunkte

1. Inhalt der Erhaltungslast
2. Die Instandhaltung der Mietsache
3. Instandsetzungen / Reparaturen
4. Schönheitsreparaturen
5. Erneuerung und Ersatzbeschaffung
6. Besondere Vertragstypen
7. Rechte der Vertragsparteien

### Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

### Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Dr. Ulrich Leo

# Gewerberaummietrecht

**Intensives Kompaktseminar mit allen Basics für Neueinsteiger**

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

### 3-Halbtages-Seminar

50119 Online

Dienstag, 06.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Mittwoch, 07.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Donnerstag, 08.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

1.299,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50134

Donnerstag, 14.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Freitag, 15.03.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fachkräfte, die einen umfassenden Überblick und fundierte Grundlagen des Gewerberaummietrechts erwerben möchten.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Das Gewerberaummietrecht hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Spezialmaterie entwickelt. Mietverträge werden immer entscheidender für den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens. Fundiertes Sachwissen ist für die Gestaltung und Verhandlung von Mietverträgen ebenso unabdingbar wie die Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung für die Abwicklung des Vertrages. Das Seminar deckt den gesamten „Lebenslauf eines Gewerberaummietverhältnisses“ ab. Von der Entstehung bis zur Beendigung werden dem Teilnehmer alle notwendigen rechtlichen Kenntnisse vermittelt, um Gewerbeimmobilien effizient zu verwalten. Die Teilnehmer werden konkret auf die Praxis vorbereitet und können die erworbenen Kenntnisse sofort im Betrieb umsetzen.

## Themenschwerpunkte

1. Auswahl des optimalen Vertrages
2. Besonderheiten bei der Verhandlung eines Mietvertrages
3. Schriftform/Notarielle Form von Gewerberaummietverträgen
4. Gestaltung von Gewerberaummietverträgen
5. Ansprüche während des laufenden Mietverhältnisses
6. Beendigung des Gewerberaummietverhältnisses
7. Abwicklung des beendeten Mietvertrages

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Dr. Ulrich Leo

# Neueste Rechtsprechung im Gewerberaummietrecht

**Master-Crash-Kurs für Profis: Kompakt und mit wirklich allen Konsequenzen in der Praxis**

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

50121

Montag, 19.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Radisson Blu Media  
Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte mit soliden Kenntnissen, die sich auf den aktuellen Stand der Rechtsprechung und der Gesetzgebung im Gewerberaummietrecht bringen wollen.

Nicht für Neueinsteiger geeignet!

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mitherausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Das gewerbliche Mietrecht entwickelt sich immer mehr zum Richterrecht. Ohne Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung der Oberlandesgerichte und des XII. Zivilsenats des BGH ist es selbst ausgebildeten Juristen nicht mehr möglich, Gewerberaummietverträge alltagstauglich zu gestalten und Risiken im Vertragsalltag sicher zu vermeiden. Die Vielzahl der veröffentlichten Entscheidungen des BGH und der Oberlandesgerichte macht es zu dem immer schwieriger, den Überblick zu bewahren. Durch gezielte Auswahl der Seminarinhalte und der referierten Entscheidungen wird den Teilnehmern zeitraubende Recherche- und Lesearbeit erspart. Die starken Veränderungen des wirtschaftlichen Umfelds durch den Ukraine-Krieg stehen sicherlich gegenwärtig im Focus aller Marktteilnehmer. Kann die Rechtsprechung des BGH zur COVID19-Pandemie zum Wegfall der Geschäftsgrundlage auf die stark anziehende Inflation und hieraus resultierende Mietsteigerung durch vertragliche Wertsicherungsklauseln übertragen werden? Daneben bleiben die Themen formularvertragliche Bestimmungen, Mängel der Mietsache und das Betriebskostenrecht im Focus der täglichen. Es lohnt sich daher am Ball zu bleiben.

## Themenschwerpunkte

1. Probleme rund um Mietanpassungsklauseln
2. Neueste Rechtsprechung zur Schriftform
3. Risiken von Formularverträgen
4. ABC unwirksamer Formularvertragsklauseln
5. Wege zum Individualvertrag
6. Aktuelle Rechtsprechung zu Mietmängeln und Haftungs-Ausschlussklauseln
7. Fehler und Risiken bei der Mietzweckbestimmung aus Vermieter- und Mietersicht
8. Wirksame und unwirksame Schönheitsreparaturklauseln
9. Wann ist die Mietsache mangelhaft? Welche Rechte hat der Mieter? Welche Fallstricke hat der Vermieter zu Fürchten?
10. Neueste Rechtsprechung zu den Betriebskosten
11. Neues zur Betriebspflicht
12. Aktuelle Rechtsprechung zum Konkurrenzschutz
13. Probleme der Untervermietung
14. Ansprüche des Vermieters bei Rückgabe einer kontaminierten Mietsache
15. Risiken beim Verkauf der Mietsache für Vermieter(!) und Mieter



Dr. Ulrich Leo

# Gewerberaummietverträge

Sicher verhandeln und optimal gestalten

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

### 3-Halbtages-Seminar

50126 Online

Montag, 26.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Dienstag, 27.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Mittwoch, 28.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

1.299,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50148

Montag, 13.05.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Dienstag, 14.05.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

NH Leipzig Zentrum  
Burgplatz 5  
04109 Leipzig

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Bei diesem Seminar werden solide Grundkenntnisse im Gewerberaummietrecht vorausgesetzt.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mitherausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Durch die Verwerfungen am Kapitalmarkt ist auch die Situation auf dem Markt für Gewerbeobjekte komplexer geworden. Durch geschickte Vertragsgestaltung kann das wirtschaftliche Ergebnis auch bei der Gewerberaummieta erheblich verbessert werden.

Das Seminar verschafft Ihnen einen kompakten Überblick über die gegenwärtigen Problemfelder im Gewerberaummietrecht und vermittelt Ihnen das erforderliche Know-how für Vertragsverhandlungen. Am Ende der Veranstaltung werden auch die Ihr Unternehmen betreffenden Fragen zur Vertragsgestaltung beantwortet sein, da das Seminar akzentuiert mietrechtliche Problemlösungen für Sie anbietet.

## Themenschwerpunkte

1. Welcher Vertragstyp für welches Objekt?
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen/ Individualvertrag
3. Vorvertrag / Anmietungsrecht
4. Form des Mietvertrags / Schriftform
  - für umfangreiche Anlagen
  - Vertretung bei Vertragsabschluss
5. Flächenangaben
6. Mieterhöhungsvarianten

## 7. Nebenkosten

- umlegbare Kosten, Umlageschlüssel
- Vorauszahlungen, Abrechnung

## 8. Haftungsausschlüsse

- Garantiehafung
- Verzögerter Mietbeginn
- Fehlende behördliche Genehmigung
- Feuchtigkeitsschäden
- Ausschluss des Mietminderungsrechts

## 9. Betriebspflicht

## 10. Konkurrenzschutz

- Sortimentsbeschränkung

## 11. Werbegemeinschaft

- Zwangsmitgliedschaft, Beitragserhöhung

## 12. Mängel der Mietsach / Abwälzung von Instandhaltung und Instandsetzung / Schönheitsreparaturen

## 13. Rückbau

- Einbauten und Umbauarbeiten des Mieters

## 14. Untervermietung

## 15. Mietvertrag und langfristige Unternehmensziele

## 16. Verhandlungsstrategien

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Dr. Ulrich Leo

# Krisen in der Gewerberaummiete meistern

## Strategien für Mieter und Vermieter

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

### Datum & Uhrzeit

#### Halbtagesseminar

50129  OnlineMittwoch, 06.03.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an erfahrenere Führungskräfte und Beschäftigte aus dem Gewerberaummietmarkt.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummiete“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

### Ziel

Seit dem Jahr 2020 befindet sich der Gewerberaummietmarkt in der Dauerkrise.

Zu einem Zeitpunkt, zu dem die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie noch nicht verarbeitet waren, trafen die Schockwellen des Ukraine-Krieges und der hierdurch ausgelösten Preissteigerungen Vermieter und Mieter gewerblicher Immobilien. Für eine Reihe von Parteien ergeben sich existenzielle Bedrohungen.

Sowohl für Vermieter als auch für Mieter gilt es, diese neuen Herausforderungen zu meistern und im Rahmen von Bestandsverträgen und bei Neuabschlüssen von Gewerberaummietverträgen die angemessenen Entscheidungen zu treffen.

### Themenschwerpunkte

- die Auswirkungen der Rechtsprechung des BGH zu COVID-19 auf die Vertragsgestaltung und zukünftige Beeinträchtigungen durch Epidemien etc.
- Preisgestaltung bei der Vermietung und Anmietung, insbesondere bei der Vermietung vom Reißbrett
- rechtssichere Gestaltung von Wertsicherungsklauseln
- Überprüfung von Mietanpassungsregelungen in Bestandsverträgen
- Heilung von Mängeln von Wertsicherungsklauseln
- Abwehr von Mieterhöhungsverlangen
- Betriebskosten/die zweite Miete
- Erkennen von Unwirksamkeiten von Umlagevereinbarungen sowie Optimierung
- Strategien im Mietzahlungsprozess
- die Vorteile des Urkundenprozesses für den Vermieter
- Rückforderungspotentiale des Mieters erkennen und ausnutzen
- Vermieter und Mieter in der Krise und Insolvenz



Dr. Raoul Kreide

# Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz

## Vermieterrechte kennen und durchsetzen

Referent: Rechtsanwalt, Dipl.-Betriebswirt (BA), Mediator Dr. Raoul Kreide, Heidelberg

### Datum & Uhrzeit

50131

Montag, 11.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

NH Collection Heidelberg  
Bergheimer Straße 91  
69115 Heidelberg

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Datum & Uhrzeit

#### 2-Halbtages-Seminar

50155 Online

Montag, 24.06.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Dienstag, 25.06.2024  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Vermieter (v.a. gewerblich), Immobilieneigentümer, Asset Manager, auch (Steuer-)berater, die ihre Mandanten wirtschaftlich zu Mietverhältnissen beraten.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Raoul Kreide

ist Rechtsanwalt und Partner der auf Immobilienrecht spezialisierten Kanzlei GSK Stockmann. Er berät regelmäßig zum Immobilieninsolvenzrecht, insbesondere Vermieter, sowohl als Gläubiger im Insolvenzverfahren als auch bei der strategischen Positionierung im Vorfeld einer Insolvenz. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.gsk.de/en/lawyers/dr-raoul-kreide/>.

### Ziel

In der Insolvenz des Mieters, aber auch schon im Vorfeld, stellen sich viele komplexe Fragen. Das Seminar gibt einen Überblick über die Rechte des Vermieters und praktische Hinweise, wie diese erfolgreich durchgesetzt werden können. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermeidung typischer Gefahren, die durch eine gut gemeinte Unterstützung des Mieters oder ein „Laufen lassen“ eines gestörten Mietverhältnisses entstehen können.

### Themenschwerpunkte

50131

1. Grundlagen des Insolvenzverfahrens
2. Abschluss von Mietnachträgen in der Krise
3. Durchsetzung offener Forderungen
4. Anfechtung erhaltener Zahlungen
5. Strategische Positionierung

### Themenschwerpunkte

50155 Online

#### Tag 1:

1. Grundlagen des Insolvenzverfahrens
2. Abschluss von Mietnachträgen in der Krise: „Darf man den Mieter unterstützen?“
3. Durchsetzung offener Forderungen
4. Anfechtung erhaltener Zahlungen „Nicht nur Miete bekommen, sondern auch behalten!“
5. Strategische Positionierung „Will man den Mieter unterstützen?“

#### Tag 2:

1. Gestaltungsvarianten bei der Geltendmachung von Sicherheiten
2. Betriebsübertragungen auf neue Mieter (bspw. Betreiber von Pflegeheimen)
3. Verpflichtungen der Insolvenzmasse hinsichtlich Betriebsfortführung, Erhaltungs-/Sicherungspflichten
4. Abwicklung von Mietverhältnissen bei Masseunzulänglichkeit



Dr. Ulrich Leo

# Grundlagenseminar

## Gewerberaummietverträge rechtssicher erstellen für Beginner

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

### Datum & Uhrzeit

50143

Dienstag, 23.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

Steigenberger Parkhotel  
Königsallee 1A  
40212 Düsseldorf

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Neueinsteiger in der Immobilienbranche.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

### Ziel

Der Wert einer gewerblich vermieteten Immobilie wird zu einem nicht unerheblichen Teil von der Qualität der Gewerberaummietverträge bestimmt. Bei der Gewerberaummieta kann deutlich weiter als bei der Wohnraummieta vom Gesetz abgewichen werden. Eine ganze Reihe von Wohnraummieta-rechtsvorschriften, etwa zur Mietanpassung oder Betriebskosten, sind nicht unmittelbar anwendbar. Dies schafft Freiräume und Notwendigkeiten für die Mietvertragsgestaltung.

### Themenschwerpunkte

Das Seminar zeigt für Neueinsteiger die wichtigsten wirtschaftlichen und juristischen Punkte auf, die es bei Abschluss eines Gewerberaummietvertrages zu beachten gilt. Unter anderem behandelt werden:

1. Bestimmung der Mietsache
2. Mieta und Mietanpassung
3. Nebenkosten
4. Instandhaltung und Instandsetzung und Schönheitsreparaturen
5. Laufzeit
6. die Bedeutung des Mietzwecks
7. Gewährleistung
8. Schriftformfragen

Anhand von Fallbeispielen und Checklisten werden die Teilnehmer/Teilnehmerinnen an die Materie herangeführt. Die unterschiedlichen Notwendigkeiten und Interessen von Mietern und Vermietern werden erläutert. Musterformulierungen für Vermieter und Mieter werden als erstes Rüstzeug für die Vertragsgestaltung an die Hand gegeben.



Dr. Stefanie Minzenmay

# PV-Anlagen, BHKWS und Contracting in der Gewerbemiete

Referent: RAin und FAin für Verwaltungsrecht Dr. Stefanie Minzenmay, Köln

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50162  Online

Donnerstag, 25.04.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.

 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Gewerbliche Vermieter, Immobilienverwalter, Investoren, Projektverantwortliche.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Stefanie Minzenmay

ist spezialisiert auf Immobilien-Transaktionen und hat langjährige Erfahrung bei der Beratung von Unternehmen und Finanzinvestoren beim Kauf und Verkauf, sowie der Entwicklung von Grundstücken, Immobilien(portfolios), Industrieanlagen, Gewerbeparks und Hotels. Darüber hinaus berät sie im gewerblichen Mietrecht und in öffentlich-rechtlichen Immobilienangelegenheiten.

## Ziel

Ziel des Seminars ist es, einen praxisbezogenen Überblick über die aktuellen gesetzlichen Entwicklungen im Rahmen der Zielerreichung der Klimaneutralität in der EU und Deutschland und deren Auswirkungen auf die Vermietung gewerblich genutzter Immobilien zu vermitteln. Das Seminar ist insbesondere für gewerbliche Vermieter und Investoren geeignet. Sie bekommen einen Einblick in die nationalen sowie internationalen Anforderungen an klimagerechtes Vermieten. Das Seminar zeigt auf, welche rechtlichen Fallstricke es bei der Etablierung von erneuerbaren Energieträgern in Vermietungsobjekten zu beachten gibt. Wie ist zum Beispiel die rechtliche, insbesondere die dingliche Situation bei fremdfinanzierten PV Anlagen auszugestalten? Welche vertraglichen Regelungen gilt es künftig in gewerbliche Mietverträge aufzunehmen?

## Themenschwerpunkte

1. **Überblick über die gesetzlichen Entwicklungen im Rahmen der Zielerreichung der Klimaneutralität in der EU und Deutschland (GEG)**
2. **Die Installation und der Betrieb von PV-Anlagen & Co.**
  - Rechte des Mieters bei gewünschter Installation
  - Rechte des Vermieters
  - Der Erhalt der Scheinbestandteileigenschaft von PV Anlagen und deren korrekte dingliche Sicherung im Grundbuch
3. **Contracting Modelle und ihre Ausgestaltungen**
  - Leistungsumfang
  - Vertragslaufzeit und Kündigung
  - Preise und Preisänderungen während der Vertragslaufzeit
  - Lieferunterbrechungen und Haftung
  - Abschlagszahlungen
  - Abrechnung
  - Anmietung des Aufstellraumes
  - Eigentum an der Anlage
  - Regelungen für das Ende der Vertragslaufzeit
  - Vertragsweitergabe (Rechtsnachfolge)
4. **Der Gewerbemietvertrag als „Green Lease“**
  - Regelungsinhalte und Gestaltungsmöglichkeiten
  - Trends und Marktstandards



Dr. Ulrich Leo

# Gewerberaummietverträge optimieren

Die besten Praxistipps für Mieter inkl. der aktuellen Auswirkungen durch die Coronakrise

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

### 2-Halbtages-Seminar

50145  Online

Dienstag, 06.05.2024,  
09.30 – 12.45 Uhr  
Mittwoch, 07.05.2024,  
09.30 – 12.45 Uhr

## Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte mit soliden Grundkenntnissen, die sich auf den aktuellen Stand des Gewerberaummietrechts für Mieter bringen wollen.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

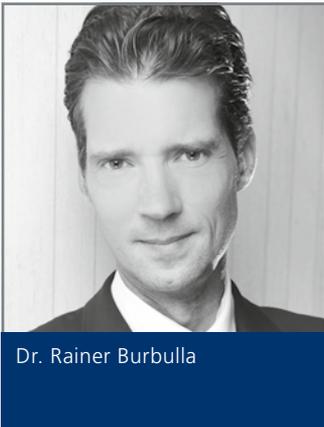
## Ziel

Die aktuelle weltpolitische Situation, die Nachwirkungen der Covid19-Pandemie und die technischen Entwicklungen führen zu dramatischen Veränderungen im Kaufverhalten der klassischen Einzelhandelskunden. Die Möglichkeiten der modernen IT revolutionieren zudem die Büroarbeitswelt und der Trend zum zumindest zeitweiligen Homeoffice scheint unumkehrbar. Dies bringt Chancen und Risiken für Gewerberaummieter mit sich. Durch geschickte Vertragsgestaltung kann man Potentiale heben und Verluste vermeiden. Hier setzt unsere Veranstaltung an.

Das Seminar vermittelt das Wissen über die zentralen Schaltstellen eines Gewerberaummietvertrages und die Möglichkeiten, vorteilhafte Vertragsregelungen zu treffen. Anhand von konkreten Formulierungen und Formulierungsvorschlägen werden die Vor- und Nachteile der gängigen Regelungen und Alternativen erörtert. Wechselwirkungen und Abhängigkeiten wie zum Beispiel zwischen Mietvertragslaufzeiten und Wertsicherungen werden herausgearbeitet und die hieraus resultierenden Verhandlungsspielräume verdeutlicht. Im Gespräch der Teilnehmer untereinander und aus dem Erfahrungsschatz des Dozenten erfahren Sie, welche Spielräume Sie bisher nicht nutzen und wie Sie zukünftige Mietverträge und Bestandsmietverträge – etwa im Rahmen von Nachtragsverhandlungen – optimieren.

## Themenschwerpunkte

1. Laufzeitvarianten und -modelle
2. Regelungen zur Flexibilisierung von Mietflächen
3. Mietfreie Zeiten in der Grundlaufzeit und in Optionszeiträumen
4. Verteilung von Investitionskosten
5. Günstige Gestaltungsvarianten für die Mieta
6. Wertsicherungs- und Mietanpassungsklauseln
7. Möglichst weitgehende Vermeidung von Betriebskosten
8. Mietergünstige Gestaltungen zu Schönheitsreparaturen, Instandhaltung und Instandsetzung
9. Notwendigkeit und gegebenenfalls Formen von Mietsicherheiten
10. Vermeidung von Rückbauverpflichtungen
11. Vorsorge gegen aktuelle und zukünftige Krisen



# Green Lease: Wie nachhaltige Mietverträge die Zukunft gestalten

Referent: RA Dr. Rainer Burbulla, Düsseldorf

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50146  Online

Dienstag, 07.05.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Projektentwickler, Vermieter-  
vertreter, Mietervertreter, Ex-  
pansionsleiter, Rechtsanwälte,  
Fachanwälte für Miet- und Woh-  
nungseigentumsrechts, Immo-  
bilienfachwirte.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach un-  
ter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per  
E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar  
gewähren wir der zweiten Person  
einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Rainer Burbulla

ist Rechtsanwalt in Düsseldorf. Seine Tätigkeits-  
schwerpunkte sind das Immobilienrecht, das Ge-  
werberaummietrecht, das private Baurecht und  
das Vergaberecht. Durch zahlreiche Veröffent-  
lichungen – Dr. Rainer Burbulla ist u.a. Autor  
des Handbuchs „Aktuelles Gewerbemietrecht  
– Rechtsprechung und Vertragsgestaltung“ (3.  
Aufl. 2017) sowie Mitautor des „Handbuchs des  
Immobilienrechts (4. Aufl. 2020), des Kommen-  
tars Gewerberaummieta (3. Aufl. 2023) und des  
Rechtshandbuchs „Immobilien-Asset-Manage-  
ment“ (2010) – und als Referent in Seminaren und  
auf Kongressen ist er gleichermaßen besonders  
ausgewiesen.

## Ziel

„Grüne“ Vertragsklauseln werden immer häufiger  
in gewerbliche Mietverträge einbezogen, u.a.  
um Zertifizierungsstandards zu erreichen bzw.  
zu erhalten. Von daher spielen sie letztlich auch  
bei der Finanzierbarkeit und der Werthaltigkeit  
von Immobilien eine große Rolle. In der Praxis  
finden sich unterschiedliche vertragliche Ausge-  
staltungen, die von reinen „Bemühensklauseln“  
mit unverbindlichen Charakter bis hin zu – mehr  
oder weniger – verbindlichen Klauseln variieren.  
Die verschiedenen vertraglichen Ausgestaltungs-  
möglichkeiten, Hintergründe und Auswirkungen  
von „grünen“ Vertragsklauseln sind Gegenstand  
des Seminars.

## Themenschwerpunkte

1. **Hintergrund „grüner“ Vertragsklauseln**
  - Zertifizierungen
  - Finanzierungen
  - Gesetzliche Regelungen
2. **Begriffsbestimmungen**
3. **Regelungsgegenstände eines „grünen“ Mietvertrages**
  - Nachhaltige Nutzung und Bewirtschaftung der Immobilie
  - Ausstattung und Baumaßnahmen des Mieters
  - Baumaßnahmen des Vermieters
  - Modernisierungen
  - Schönheitsreparaturen
  - Betriebs- und Nebenkosten



Dr. Ulrich Leo

# Crashkurs Gewerberaummietrecht für Inhousejuristen

Expertenwissen zur optimalen Vertragsgestaltung und -abwicklung auf dem Hintergrund der aktuellen Rechtsprechung und Entwicklungen

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

50151

Montag, 03.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Inhousejuristen

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Auch die Gewerberaummieta erlebt bewegte Zeiten. Covid19 und der Ukrainekrieg haben den Markt dauerhaft verändert. Hinzu kommt die stark gestiegene Inflation. Vermieter und Mieter müssen sich hierauf sowohl bei Abschluss als bei der Abwicklung laufender Mietverhältnisse einstellen. Die wohl unumkehrbare Entwicklung zum Homeoffice, das stark veränderte Kundenverhalten im Einzelhandelsbereich und das massiv gestiegene Preisniveau zwingen an vielen Stellen zum Umdenken. Hinzu kommt die sich immer weiter ausdifferenzierende Rechtsprechung des BGH und der Oberlandesgerichte zu Einzelfragen des Gewerberaummietrechts. Das Seminar vermittelt das Rüstzeug zur Bewältigung und Umsetzung der aktuellen Problemstellungen.

## Themenschwerpunkte

- Der Wegfall der Geschäftsgrundlage/ § 313 BGB eine neue Dimension im Gewerberaummietrecht oder eine Eintagsfliege?
- Berücksichtigung der aktuellen Krisen bei der Vertragsgestaltung
- Flexibilisierung von Flächenkonzepten
- Untermiete und Nachmietergestellung
- Strategien und Abwehrstrategien zur vorzeitigen Vertragsbeendigung
- Wirksamkeit und Unwirksamkeit von Wert-sicherungsklauseln
- Kostenoptimierung aus Mieter- und Vermie-tersicht, insbesondere Betriebskosten, Instandhaltung und Instandsetzung
- Wartungskosten in der jüngsten oberge-richtlichen Rechtsprechung
- Mängel der Mietsache und ihre Folgen
- Green Lease Mietverträge



Dr. Klaus  
Lützenkirchen

# Die Auswirkungen der CO<sub>2</sub>-Abgabe und Energiekostenbremsen auf die Abrechnung der Energiekosten gegenüber dem Mieter

Referent: RA Dr. Klaus Lützenkirchen, Köln

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50117  Online

Dienstag, 23.01.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50149  Online

Dienstag, 14.05.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.

 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Alle Profis, die mit Immobilienverwaltung zu tun haben, insbesondere diejenigen, die Abrechnungen erstellen oder prüfen müssen. Aber auch Mitarbeiter, die für ihr Unternehmen aus sonstigen Gründen die Energiekostenrechnungen prüfen.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Klaus Lützenkirchen

ist als Rechtsanwalt seit 1986 überwiegend für institutionalisierte Vermieter, Verwalter oder private Vermieter tätig und bearbeitet seit geraumer Zeit ausschließlich Mandate aus dem Wohn- und Gewerberaummietrecht. Als einer der ersten Anwälte in Deutschland durfte er 2005 die Bezeichnung Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht führen. Dr. Lützenkirchen ist Autor des mittlerweile als Standardwerk geltenden „Anwaltshandbuchs Mietrecht“ (6. Auflage 2018), des Kommentars „Mietrecht“ (2. Auflage 2015) sowie der Kommentierung zu §§ 535 – 556b, §§ 562 – 580a BGB in Erman, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (15. Auflage 2017). Durch zahlreiche Diskussionsbeiträge in Fachzeitschriften (insbesondere in MietRB, „Das Grundeigentum“, ZMR, WuM, NJW, NZM, MDR) ist Herr Dr. Lützenkirchen ebenfalls besonders ausgewiesen. Darüber hinaus ist er seit 1996 regelmäßig als Referent insbesondere in der anwaltlichen Fortbildung tätig und in der Zwischenzeit Lehrbeauftragter an der TH Köln.

## Ziel

Die sichere Anwendung der gesetzlichen Änderungen bei der Erstellung oder Prüfung von Betriebs- oder Energiekostenabrechnungen!

## Themenschwerpunkte

Im Hinblick auf den Anstieg der Energiepreise ist zum 01.01.2023 sowohl das Erdgas-Wärme-Preisbremsengesetz (EWPBG) als auch das Strompreisbremsengesetz (StromPBG) in Kraft getreten. Gleichzeitig gilt nun das Kohlendioxidkostenaufteilungsgesetz (CO<sub>2</sub>KostAufG), mit dem die Neuregelung des CO<sub>2</sub>-Abschlages geregelt wird. Die Gesetze haben sowohl Auswirkungen auf die Energiekostenrechnungen als auch die Weitergabe der Kosten an den Mieter über die Betriebskosten. Die teilweise sehr komplizierte gesetzliche Darstellung soll anhand von Beispielen das Verständnis der maßgeblichen Regelungen vermitteln, sodass jeder, der mit der Prüfung von Energiekostenrechnungen zu tun hat, in die Lage versetzt wird, die wesentlichen Parameter rechtssicher zu prüfen.



Dr. Ulrich Leo

# Aktuelles Betriebskostenrecht bei Gewerbeimmobilien

**Power-Kurs:  
verständlich, brandaktuell und mit allen Auswirkungen**

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

50122

Dienstag, 20.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, die für die Vertragsgestaltung und/oder Prüfung der Wirtschaftlichkeit gewerblicher Mietverträge zuständig sind oder ihre Kenntnisse im Betriebskostenrecht vertiefen wollen.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Betriebskosten werden nicht umsonst die „zweite Miete“ genannt. Gerade die Wirtschaftlichkeit eines gewerblichen Mietvertrages hängt nicht unwesentlich davon ab, welche Kosten der Mieter neben der Miete zu tragen hat und welche den Vermieter betreffen. Denn die aktuellen Preissteigerungen treffen Gewerberaummieter regelmäßig doppelt. Einmal über erhöhte Heiz- und Energiekosten und ein zweites Mal über die in den Verträgen regelmäßig vorzufindenden Wert-sicherungsklauseln.

Bereits die wirtschaftliche Not wird viele Gewerberaummieter zwingen, sich sehr viel intensiver mit der Berechtigung von Betriebskostenforderungen ihrer Vermieter auseinanderzusetzen.

In den letzten Jahren ist eine Reihe von Grund-satzentscheidungen zum Betriebskostenrecht in der Gewerberaummieta ergangen, die in der täg-lichen Praxis allzu häufig nicht beachtet werden.

Dies betrifft u. a. Fragen der Umlagefähigkeit und Umlagevereinbarung, insbesondere im Rahmen der regelmäßig zugrundeliegenden formular-vertraglichen Vereinbarung. Die Anforderungen an die Abrechnung und vor allen Dingen an die Belegeinsichtgewährung wurden konkretisiert und de facto massiv verschärft.

Die Entscheidungen des VIII. Zivilsenats zum Wohn-raummietrecht sind zudem teilweise auf das Ge-werberaummietrecht übertragbar, ohne dass der Fehler gemacht werden darf, alle Entscheidungen kritiklos zu übernehmen.

## Themenschwerpunkte

- Abgrenzung individualvertraglicher und formularvertraglicher Betriebskostenvereinbarungen**
- Die verschiedenen Kategorien von Nebenkosten**
  - Betriebskosten gem. § 2 Ziff. 1-16 BKVO
  - Sonstige Betriebskosten gem. § 2 Ziff. 17 BKVO
  - Nebenkosten, die keine Betriebskosten sind
- Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten als Nebenkosten**
  - Definition und Zuordnung von Kosten für Inspektion, Wartung, Reparatur und Neu-beschaffung zu den richtigen Kostenkate-gorien
  - Die Rechtsprechung des BGH und der Ober-landesgerichte zur Umlagefähigkeit der Kosten von Instandhaltung und Instand-setzung in verschiedenen Bereichen des Gebäudes bei Neubauten und bei der Vermietung von Bestand
- Verwaltungs- und Centermanagementkosten**
  - Verwaltungs- und Centermanagementkosten
- Anforderung an die Nebenkostenabrechnung im Gewerberaummietrecht**
  - Form und Frist der Abrechnung
  - Belegeinsicht
- Verjährung/Verwirkung des Anspruchs auf Abrechnung**
  - ormelle und materielle Anforderungen an die Abrechnung
- Die Berücksichtigung der COVID19-Pandemie in den Betriebskostenabrechnungen für die Jahre 2020ff.**
- Aktuelle Rechtsprechung zu einzelnen Fragen der Abrechnung**



Dr. Klaus  
Lützenkirchen

NEU

# Das Heizungsgesetz und seine Auswirkungen auf das Miet- und WEG-Recht

Was ist zu beachten bei Modernisierung, Heizkostenabrechnung oder Erhaltungspflicht

Referent: RA Dr. Klaus Lützenkirchen, Köln

## Datum & Uhrzeit

50161  Online

Montag, 04.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Immobilienverwalter und deren Mitarbeiter.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Klaus Lützenkirchen

ist als Rechtsanwalt seit 1986 überwiegend für institutionalisierte Vermieter, Verwalter oder private Vermieter tätig und bearbeitet seit geraumer Zeit ausschließlich Mandate aus dem Wohn- und Gewerberaummietrecht. Als einer der ersten Anwälte in Deutschland durfte er 2005 die Bezeichnung Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht führen. Dr. Lützenkirchen ist Autor des mittlerweile als Standardwerk geltenden „Anwaltshandbuchs Mietrecht“ (6. Auflage 2018), des Kommentars „Mietrecht“ (2. Auflage 2015) sowie der Kommentierung zu §§ 535 – 556b, §§ 562 – 580a BGB in Erman, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (15. Auflage 2017). Durch zahlreiche Diskussionsbeiträge in Fachzeitschriften (insbesondere in MietRB, „Das Grundeigentum“, ZMR, WuM, NJW, NZM, MDR) ist Herr Dr. Lützenkirchen ebenfalls besonders ausgewiesen. Darüber hinaus ist er seit 1996 regelmäßig als Referent insbesondere in der anwaltlichen Fortbildung tätig und in der Zwischenzeit Lehrbeauftragter an der TH Köln.

## Ziel

Durch die Veranstaltung sollen den Teilnehmern die wichtigen Komponenten des Heizungsgesetz für das Mietrecht und das WEG vermittelt werden, um ihnen nicht nur eine sichere Handhabung der gesetzlichen Bestimmungen, sondern auch eine sachlich zutreffende Entscheidung über künftige Modernisierungen und der Umlage deren Kosten sowie der Heizkosten der modernisierten Heizungsanlage ermöglichen.

## Themenschwerpunkte

1. **Modernisierung der Heizungsanlage**
  - welche Modernisierung der Heizungsanlage wird privilegiert?
  - welche Angaben gehören in die Ankündigung der Modernisierung?
2. **Umlage der Modernisierungskosten**
  - wann greift die Vollumlage der Kosten?
  - wann ist nur die Hälfte der Kosten umlagefähig?
  - Aufteilung der Modernisierungskosten nach Heizungsgesetz und § 559 BGB
3. **Umlage der Heizkosten nach Modernisierung**
  - wie gestaltet sich die Umlage der Energiekosten bei Verwendung fossiler Brennstoffe?
  - welche Kosten muss der Vermieter tragen?
  - welche Informationen gehören in die Heizkostenabrechnung?
4. **Notwendige Entscheidungen von Wohnungs- und Teileigentümern**
  - wie funktioniert das Procedere bei Gas etagenheizung?
  - welche Angaben muss der einzelne Wohnungseigentümer liefern?
  - welche Fristen sind zu beachten?
  - wann hat der WEG-Verwalter unverzüglich die Wohnungseigentümerversammlung einzuberufen, wenn die 1. Gasetagenheizung ausgetauscht werden soll?
  - welches Quorum gilt für die Beibehaltung von Gasetagenheizung?
  - wie erfolgt die Umlage von Modernisierungskosten innerhalb der Eigentümergemeinschaft?

Der Seminarinhalt wird bis zum Seminarbeginn laufend aktualisiert!



Manfred Schlums

# Betriebs- und Heizkostenabrechnung bei Gewerbeimmobilien

Selbstverständlich qualifiziert abrechnen,  
auch in schwierigen Fällen

Referent: Dipl. Verwaltungsbetriebswirt Manfred Schlums, Birstein

## Datum & Uhrzeit

50130

## 2-Tages-Seminar

Mittwoch, 06.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Donnerstag, 07.03.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fachkräfte, die einen umfassenden Überblick und fundierte Grundlagen der Neben-, Betriebs- und Heizkostenabrechnung erwerben und in der Praxis einsetzen möchten.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Manfred Schlums

Dipl. Verwaltungsbetriebswirt Manfred Schlums war ehemals Leiter Sonderprojekte DB Immobilien und ehemals Bevollmächtigter der Geschäftsführung DB Immobilien, zuvor langjähriger Leiter des Facility-Managements der gleichen Gesellschaft.

## Ziel

„Nebenkosten“ – ein geflügeltes Wort im Munde all derjenigen, die mit Wohn- und Gewerbe- raumvermietung zu tun haben. Leider jedoch ein Begriff, der sehr oft zu Missverständnissen oder auch Streit Anlass gibt. Häufig führt die Umlage und Abrechnung von Nebenkosten in der Praxis zu Meinungsverschiedenheiten zwischen Vermieter und Mieter. Besonders gilt dies vor dem Hintergrund der sprunghaften Kostenexplosion der letzten Jahre, in deren Folge der Begriff der „zweiten Miete“ entstand. Geben gesetzliche Vorgaben und Verordnungen im Wohnungsbereich recht detailliert den Rahmen für auftretende Problemstellungen vor, so bleibt doch im Gewerbebereich vieles den bilateral getroffenen Regelungen des Mietverhältnisses überlassen.

Das Seminar gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die gesetzlichen Rahmenbedingungen aus der Sicht der Praxis und vermittelt Ihnen das Handwerkzeug, eine rechtssichere Umlage von Betriebs- und Nebenkosten durchzuführen. Dabei erlernen Sie anhand von Checklisten und Praxisbeispielen die objektbezogene Ermittlung, Strukturierung und Weiterbelastung von Betriebs- und Nebenkosten. Anhand von Fallbeispielen und Mustern werden Sie in die Lage versetzt, eigenständig rechtssichere Abrechnungen zu gestalten bzw. vorgelegte Abrechnungen zu prüfen.

## Themenschwerpunkte

1. **Rechtliche Grundlagen**
  - BGB, WoFG, BetrKVO, HeizKVO, II. BV, NMV
2. **Fachbegriffe und ihre Bedeutung**
  - Betriebskosten, Nebenkosten, Inklusivmiete, Pauschale, Verwaltungskosten, Instandhaltungskosten, Dach & Fach
3. **Bedeutung der Betriebs- und Nebenkosten aus Mieter- und Vermietersicht**
  - Immobilienobjektergebnis, Miete vs. Betriebskostenumlage, Rendite
4. **Umfang der umlagefähigen Kosten**
  - Ziffern der BetrKVO bzw. II. Berechnungsverordnung und ihre Inhalte, sonstige Betriebskosten, Abrechnungsschlüssel, Vorauszahlung oder Pauschale, Notwendigkeit einer Vereinbarung, später entstehende Kostenarten
5. **Gewerbemietvertrag vs. Wohnraummietvertrag**
  - Zusätzliche Kostenarten, Überschneidung zwischen Betriebs- und Instandhaltungskosten, Änderung von Abrechnungsschlüsseln, Gebot der Wirtschaftlichkeit
6. **Anforderungen an Form und Inhalt der Abrechnung**
  - Abrechnungszeitraum, Abrechnungsfristen, Transparenzgebot
7. **Probleme bei der Kostenerfassung und Abrechnung**
  - Mehrere Objekte, Zahlungsströme, Dienstleister, Vorverteilungen, unterschiedliche Verteilerschlüssel, gemischte Nutzung
8. **Folgen von Abrechnungsfehlern**
  - Verfristung und Verwirkung, inhaltliche Fehler, formale Fehler
9. **Nebenkostenkalkulation**
  - Berechnung von Vorauszahlungen oder Pauschalen, Rechenmodelle und Beispiele



Dr. Klaus  
Lützenkirchen

# Gewinnoptimierung durch Betriebskostenprüfung

## Speziell für Gewerberaummieter

Referent: RA Dr. Klaus Lützenkirchen, Köln

### Datum & Uhrzeit

50135  Online

Dienstag, 19.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Fachkräfte, die einen umfassenden Überblick und fundierte Kenntnisse zur Prüfung von Betriebskostenabrechnungen erlangen wollen.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Klaus Lützenkirchen

ist als Rechtsanwalt seit 1986 überwiegend für institutionalisierte Vermieter, Verwalter oder private Vermieter tätig und bearbeitet seit geraumer Zeit ausschließlich Mandate aus dem Wohn- und Gewerberaummietrecht. Als einer der ersten Anwälte in Deutschland durfte er 2005 die Bezeichnung Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht führen. Dr. Lützenkirchen ist Autor des mittlerweile als Standardwerk geltenden „Anwaltshandbuchs Mietrecht“ (6. Auflage 2018), des Kommentars „Mietrecht“ (2. Auflage 2015) sowie der Kommentierung zu §§ 535 – 556b, §§ 562 – 580a BGB in Erman, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (15. Auflage 2017). Durch zahlreiche Diskussionsbeiträge in Fachzeitschriften (insbesondere in MietRB, „Das Grundeigentum“, ZMR, WuM, NJW, NZM, MDR) ist Herr Dr. Lützenkirchen ebenfalls besonders ausgewiesen. Darüber hinaus ist er seit 1996 regelmäßig als Referent insbesondere in der anwaltlichen Fortbildung tätig und in der Zwischenzeit Lehrbeauftragter an der TH Köln.

### Ziel

Die Kostenlast durch Betriebskosten wird auch in der Gewerberaummieta jährlich höher und drückt den Gewerbenmieter in Zeiten von Lockdown und sinkenden Kundenfrequenzen besonders stark. Das stetige Wachstum dieser Kostenposition ist nicht nur auf die kontinuierliche Steigerung der Kosten selbst, sondern vor allem auf die zunehmende Kreativität der Vermieter im Hinblick auf eine umfassende Abwälzung der Kosten auf die Mieter zurückzuführen. Diese Abwälzung abzuwenden, ist im Vorgehen einfach – wenn der Mieter eine professionelle Herangehensweise beherrscht. Daher muss der zuständige Mitarbeiter geschult sein, die Abzüge aus der Abrechnung professionell und in einem überschaubaren Zeitrahmen zu ermitteln.

Um Sie auf diesem Weg zu begleiten, werden in der Veranstaltung die Pfade aufgezeigt, auf

denen typischerweise Einsparpotenzial zu finden ist. Sie werden mit der höchstrichterlichen Rechtsprechung vertraut gemacht, die ansonsten hohe Anforderungen an die Umlage von Betriebskosten außerhalb des Katalogs des § 2 Betriebskostenverordnung (BetrKV) stellt.

Viele praxisrelevante Fallbeispiele helfen Ihnen, in ihrer täglichen Praxis eine Betriebskostenabrechnung professionell zu prüfen.

### Themenschwerpunkte

1. **Rechtliche Grundlagen**
  - Gesetzliche Bestimmungen (BGB, BetrKV, HeizKV)
  - Umlagevereinbarung
  - Zeitliche Rahmenbedingungen für die Abrechnung
  - Abrechnungsfrist
    - Einwendungsausschluss
2. **Herangehensweise bei der Prüfung**
  - Umfang des Einsichtsrechts, Prüfung
    - der einzelnen Belege
    - der Zahlungsbelege
  - Anfordern weiterer Unterlagen
    - richtiger Zeitpunkt der Anforderung
    - Form der Anforderung
  - Ermitteln der Abzugsposten
    - Erkennen und Aussortieren nicht umlagefähiger Leistungen
    - Sonderproblem: Instandhaltung und Instandsetzung
    - Korrektur des Umlageschlüssels
  - Materielle Fehler
  - Besonderheiten im Einkaufszentrum
    - Gebot der Wirtschaftlichkeit
3. **Auswertung des Prüfungsergebnisses**
  - Taktische Überlegungen
  - Ausübung des Zurückbehaltungsrechts
  - Rückforderung zu viel gezahlter Vorauszahlungen
  - Einigungsvorschläge für Zweifelsfälle



Dr. Klaus  
Lützenkirchen

# So rechnet der professionelle Vermieter die Betriebskosten bei Gewerbeimmobilien ab

Referent: RA Dr. Klaus Lützenkirchen, Köln

## Datum & Uhrzeit

50156

Dienstag, 25.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fachkräfte, die einen umfassenden Überblick und fundierte Grundlagen für den Umgang mit Gewerbemietern in der betriebswirtschaftlichen Krise erwerben möchten.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Klaus Lützenkirchen

ist als Rechtsanwalt seit 1986 überwiegend für institutionalisierte Vermieter, Verwalter oder private Vermieter tätig und bearbeitet seit geraumer Zeit ausschließlich Mandate aus dem Wohn- und Gewerberaummietrecht. Als einer der ersten Anwälte in Deutschland durfte er 2005 die Bezeichnung Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht führen. Dr. Lützenkirchen ist Autor des mittlerweile als Standardwerk geltenden „Anwaltshandbuchs Mietrecht“ (6. Auflage 2018), des Kommentars „Mietrecht“ (2. Auflage 2015) sowie der Kommentierung zu §§ 535 – 556b, §§ 562 – 580a BGB in Erman, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (15. Auflage 2017). Durch zahlreiche Diskussionsbeiträge in Fachzeitschriften (insbesondere in MietRB, „Das Grundeigentum“, ZMR, WuM, NJW, NZM, MDR) ist Herr Dr. Lützenkirchen ebenfalls besonders ausgewiesen. Darüber hinaus ist er seit 1996 regelmäßig als Referent insbesondere in der anwaltlichen Fortbildung tätig und in der Zwischenzeit Lehrbeauftragter an der TH Köln.

## Ziel

Die Betriebskosten entwickeln sich nach und nach zu einem beliebten „Schlachtfeld“, für Mieter und Vermieter. Grund dafür bieten regelmäßig Betriebskostenabrechnungen, die der Vermieter nach dem Motto „Das haben wir immer schon so gemacht“ gestaltet hat. Aber nicht nur bei dieser Denkweise werden die neuesten Entwicklungen zu den Anforderungen an Betriebskostenabrechnungen übersehen. Gerade bei größeren Abrechnungseinheiten muss der Vermieter heute viele Vorgaben beachten, die zur Transparenz der Betriebskostenabrechnung und damit zu deren Prüffähigkeit beitragen sollen.

In der Veranstaltung werden Sie mit diesen Grundsätzen vertraut gemacht, insbesondere anhand praktischer Übungen. Zudem wird Ihnen aufgezeigt, wie Sie auf der Grundlage der im konkreten

Mietvertrag vorhandenen Umlagevereinbarung zu einer formell und materiell wirksamen Betriebskostenabrechnung kommen. Anhand von Praxisbeispielen und Musterabrechnungen können Sie die praktische Umsetzung Ihrer neuen theoretischen Kenntnisse nachvollziehen und künftig Ihre Betriebskostenabrechnungen einwendungsfest machen.

## Themenschwerpunkte

1. Rechtliche Grundlagen der Abrechnung
2. Abrechnungspflicht des Vermieters
3. Zusammenstellung der Gesamtkosten
4. Professionelle Kostenerfassung
5. Formelle Anforderungen an die Abrechnung
6. Durchsetzung des Saldos
7. Fälligkeit der Nachforderung, Abrechnungsfrist

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).



Dr. Matthias Koops

# Von A-Z: Das Grundstücksrecht im Überblick

Referent: RA und Notar Dr. Matthias Koops, Idstein

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50120  Online

Montag, 19.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

SyndikusanwältInnen, Kaufmännische und technische Fachkräfte in der Immobilienbranche, die einen Einstieg in das komplexe Recht der Grundstücksgeschäfte finden wollen.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA und Notar Dr. Matthias Koops

berät als Rechtsanwalt Mittelstand und Privatpersonen u. a. in allen immobilienrechtlichen Angelegenheiten. Als Notar gehören vor allem sämtliche immobilienrechtlich bezogenen Urkundsgeschäfte zum Schwerpunkt der amtlichen Tätigkeiten. Vor Beginn der juristischen Laufbahn hat Dr. Koops eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann abgeschlossen und später mit dem Abschluss als Immobilienfachwirt an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein abgerundet. Die juristische Laufbahn begann in Frankfurt a.M. in international tätigen Großkanzleien. Inzwischen hat Dr. Koops seine Tätigkeit mit der Bestellung zum Notar nach Idstein verlegt. Die Beratungstätigkeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf das Erb- und Erbschaftssteuerrecht, vor allem auch im Zusammenhang mit der Nachlassplanung bei vorhandenem Immobilienvermögen.

## Ziel

Schaffung eines Grundverständnisses für das Immobiliarsachenrecht und dem Grundstück in der Bewirtschaftung und Transaktion.

## Themenschwerpunkte

1. Grundprinzipien des Immobiliarsachenrechts
2. Das Grundstück im rechtlichen Sinne
3. Der Grundstücksverkauf
4. Rechte an Grundstücken (Dienstbarkeiten, Grundpfandrechte, etc.)
5. Erbbaurechte
6. Wohnungs- und Teileigentum



Dr. Matthias Koops

# Grundbuch verstehen: Expertenwissen für Eigentümer und Käufer

Referent: RA und Notar Dr. Matthias Koops, Idstein

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50123  OnlineDienstag, 20.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

SyndikusanwältInnen, Kaufmännische und technische Fachkräfte in der Immobilienbranche, die einen Einstieg in das komplexe Recht der Grundstücksgeschäfte finden wollen.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA und Notar Dr. Matthias Koops

berät als Rechtsanwalt Mittelstand und Privatpersonen u. a. in allen immobilienrechtlichen Angelegenheiten. Als Notar gehören vor allem sämtliche immobilienrechtlich bezogenen Urkundsgeschäfte zum Schwerpunkt der amtlichen Tätigkeiten. Vor Beginn der juristischen Laufbahn hat Dr. Koops eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann abgeschlossen und später mit dem Abschluss als Immobilienfachwirt an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein abgerundet. Die juristische Laufbahn begann in Frankfurt a.M. in international tätigen Großkanzleien. Inzwischen hat Dr. Koops seine Tätigkeit mit der Bestellung zum Notar nach Idstein verlegt. Die Beratungstätigkeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf das Erb- und Erbschaftssteuerrecht, vor allem auch im Zusammenhang mit der Nachlassplanung bei vorhandenem Immobilienvermögen.

## Ziel

Schaffung eines Grundverständnisses für das Immobiliarsachenrecht und dem Grundbuch einschließlich Grundbuchverfahren.

## Themenschwerpunkte

1. Aufbau des Grundbuches
2. Rechte in Abteilung II und III
3. Das Grundbuchverfahren
4. Formerfordernisse im Grundstücksverkehr und Grundbuchverfahren
5. Das Rangsystem des Grundbuchs
6. Das Grundbuch bei Erbbaurechten und Teileigentum



Manfred Schlums

# Immobilienpezifisches Fachwissen für Neu- und Quereinsteiger

Das Grundverständnis für Fachbegriffe und Abhängigkeiten

Referent: Dipl. Verwaltungsbetriebswirt Manfred Schlums, Birstein

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50139

Mittwoch, 10.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Donnerstag, 11.04.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Empire Riverside Hotel  
Bernhard-Nocht-Straße 97  
20359 Hamburg

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Neu- oder Quereinsteiger der Immobilienbranche, die sich kompetente Grundkenntnisse der Branche aneignen möchten.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Manfred Schlums

Dipl. Verwaltungsbetriebswirt Manfred Schlums war ehemals Leiter Sonderprojekte DB Immobilien und ehemals Bevollmächtigter der Geschäftsführung DB Immobilien, zuvor langjähriger Leiter des Facility-Managements der gleichen Gesellschaft.

### Ziel

Das Ziel des Seminars besteht darin, Neueinsteigern in der Immobilienbranche ein grundlegendes Verständnis für Fachbegriffe, Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu vermitteln.

Dabei wird notwendiges Hintergrundwissen über wesentliche Aspekte verschiedener Fachbereiche, die im Immobilienalltag relevant sind, vermittelt.

Die Veranstaltung legt einen Schwerpunkt auf die Darstellung gesamtwirtschaftlicher Rahmenbedingungen und deren immobilienwirtschaftliche Ausprägung und vermittelt fachübergreifendes Wissen für Ihren Berufsalltag.

Anhand der Eigenschaften und Spezifikationen unterschiedlicher Immobilienarten wird zudem die wichtige Rolle der Immobilienökonomie erläutert. Gemeinsam analysieren wir volkswirtschaftliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Immobilienbranche und beleuchten, wie sich die Wirtschaftslage auf die unterschiedlichsten Immobilienmärkte auswirkt, sowohl direkt als auch indirekt.

Lernen Sie die Bedeutung dieser Zusammenhänge verstehen, um auf Markttrends zu reagieren, strategische Entscheidungen nachzuvollziehen bzw. zu treffen und sich erfolgreich in der Immobilienbranche behaupten zu können.

## Themenschwerpunkte

- 1. Rechtliche Grundlagen**
  - BGB, Grundbuch, öffentliches und privates Planungsrecht, Mietvertragsrecht
  - Kaufvertragsrecht usw.
- 2. Fachbegriffe und ihre Bedeutung**
  - VWL und BWL, Grundlagen und Zusammenhänge für den Immobilienmarkt
  - Zusammenarbeit mit Architekten und Ingenieuren, Stadtplanung, Nachhaltigkeit usw.
- 3. Zielgruppen der Immobilienwirtschaft**
  - Projektentwickler, Investoren, Bauunternehmen, Finanzsituationen, Immobiliendienstleister, Immobiliennutzer usw.
- 4. Immobilien-Lebenszyklus**
  - Neubau, Nutzungsphase, Leerstand
  - Umstrukturierung/Revitalisierung
- 5. Wichtige Funktionen der Immobilienökonomie**
  - Immobilienanalysen, Immobilienbewertungen, Investition und Finanzierung, Immobilienmarketing
- 6. Besonderheiten des Immobilienmarktes**
  - Standortgebundenheit, Markttransparenz, Marketing-Mix
- 7. Immobilienprojektentwicklung**
  - Von der Idee bis zur Realisierung, Kernprozesse und Beteiligte an der Projektentwicklung
- 8. Büro- und Standortplanung**
  - Standards und methodische Ansätze
- 9. Management von Objekten und Beständen**
  - CREM, PREM, FM, Asset- und Portfoliomanagement



Juliane Kaspers

# Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

## Neue Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung

Referent: RAin Juliane Kaspers, LL.M., Berlin

### Datum & Uhrzeit

#### Halbtagesseminar

50125  Online

Donnerstag, 22.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Gebäudeeigentümer und Immobilienunternehmen, Contractoren, Energiedienstleister, Energieversorger und Gewerbe- sowie Industrieunternehmen, die sich mit der Energieversorgung von und in Gebäuden beschäftigen.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RAin Juliane Kaspers

ist Rechtsanwältin und Partnerin der auf das Energie- und Umweltrecht spezialisierten Kanzlei Aecoute® in Berlin. Sie berät Immobilienunternehmen, Energieversorger, Energiedienstleister und Gewerbe- und Industrieunternehmen in allen energie- und umweltrechtlichen Fragestellungen, insbesondere zur Dekarbonisierung und Nachhaltigkeit, der zentralen und dezentralen Energieerzeugung und -versorgung sowie der Konzeptionierung, Förderung und vertraglichen Ausgestaltung von Energieversorgungskonzepten und schließlich bei der Umlage von Energieversorgungskosten in Miet- und Pachtverhältnissen. Sie ist Autorin zahlreicher Beiträge in einschlägigen Fachzeitschriften und langjährige Referentin im Energie- und Umweltrecht bei verschiedenen Seminarveranstaltungen.

### Ziel

Ziel des Seminars ist es, die aktuellen energierechtlichen Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung kompakt darzustellen und Fördermöglichkeiten sowie konkrete Handlungsoptionen aufzuzeigen.

### Themenschwerpunkte

Die Energieversorgung im Gebäudesektor steht im Fokus der aktuellen Gesetzgebung, denn die Dekarbonisierung des Gebäudesektor ist zentral für die Erreichung der Klimaziele. Gleichzeitig steht dies im Spannungsfeld mit hohen Energiepreisen und erheblichen Investitionskosten. In diesem Seminar werden die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen und insbesondere Neuerungen für die Gebäudeenergieversorgung erläutert und in Kontext gesetzt. Neben den umfangreichen energie- und ordnungsrechtlichen Vorgaben, die sich unter anderem aus der Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) ergeben, werden die aktuellen Fördermöglichkeiten, insbesondere aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), erläutert und Empfehlungen zur praktischen Umsetzung gegeben.

- Rechtsrahmen der Gebäudeenergieversorgung
- Vorgaben aus dem novellierten Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)



Dr. Maximilian R. Jahn

# Der Mieterausbau

## Alles, was man rechtlich zu Verträgen über den Mieterausbau wissen muss

Referent: RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Maximilian R. Jahn, Frankfurt a.M.

### Datum & Uhrzeit

50128

Donnerstag, 29.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Projektentwickler, gewerbliche Vermieter und Mieter, Investoren, Asset-, Property- und Facility Manager, Bauträger, Projektsteuerer, Geschäftsführer sowie Projekt- und Bauleiter von Auftragnehmern und Auftraggebern, Generalunternehmer, Architekten und Bauingenieure, Unternehmensjuristen und Rechtsanwälte.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Maximilian R. Jahn

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Herr Dr. Jahn ist Partner der auf Bau- und Architektenrecht spezialisierten Kanzlei JAHN HETTLER mit Schwerpunkten in den Bereichen Infrastruktur, Bauträger/Projektentwicklung und Prozessführung tätig. Die Kanzlei hat aktuell 13 Berufsträger mit Standorten in Frankfurt, München und Stuttgart. Herr Dr. Jahn berät Investoren, Auftraggeber und Auftragnehmer umfassend bei der Realisierung gewerblicher und öffentlicher Immobilien-, Anlagenbau- und Infrastrukturprojekte. Er berät u. a. bei Bauvorhaben und Bauträgermaßnahmen auf Auftraggeber- und Auftragnehmerseite in interdisziplinären Teams zur Insolvenzvermeidung. Herr Dr. Jahn verfügt über langjährige Erfahrung in der Führung und Steuerung gerichtlicher (Groß-) Prozesse, auch im Kontext von Insolvenzen. Er tritt regelmäßig durch Fortbildungsseminare und Veröffentlichungen in Erscheinung und ist einer der Autoren des *ibr-online-Kommentars zur VOB/B* (§ 8 und § 9) sowie ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "IBR Immobilien- & Baurecht".

### Ziel

Beim Mieterausbau steht der Projektentwickler/Vermieter in der Regel zwischen den Stühlen. „Nach oben“ muss er die Baubeschreibung, Termine und das Budget einhalten. „Nach unten“ muss er Kosten, Qualitäten und Termine gegen den mit dem Mieterausbau beauftragten Generalunternehmer oder die Gewerke durchsetzen. Die Vertragsgestaltung hat wesentliche Bedeutung für die Frage, ob der Projektentwickler/Vermieter seinerseits vom Mieter in Anspruch genommen wird, auf Nachträgen sitzen bleibt und/oder sich für Mängel und Verzug gegenüber dem Mieter verantworten muss. In dieser „Zwitterstellung“ ist die Kenntnis der vertraglichen Stellschrauben und dem Umgang mit Konfliktthemen insbesondere für ein effektives Nachtrags-, Abnahme- und Mängelmanagement „in beide Richtungen“ zwingend erforderlich. Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmern das „Handwerkszeug“ für einen rechtssicheren Umgang mit Mieterausbauverträgen auf der Basis eines ganzheitlichen Projekt- und Rollenverständnisses zu vermitteln.

Anhand zahlreicher Arbeitsbeispiele und Praxisfälle werden unter Berücksichtigung der aktuellsten Rechtsprechung alle zentralen Rechtsfragen, die sich bei der Abwicklung der jeweiligen Vertragsverhältnisse ergeben, behandelt. Nützliche Praxistipps und Hinweise zur Vertragsgestaltung runden das Seminar ab.

### Themenschwerpunkte

1. **Rechtliche Grundlagen**
  - Vertragsverhältnis Vermieter – Mieter
  - Vertragsverhältnis zum Bauunternehmer
2. **Der Mieterausbauvertrag (unter Berücksichtigung des Mietvertrags)**
  - Gestaltungsmöglichkeiten (Bedingungen, VOB/B, Formulare)
  - Typische Vertragsbestandteile und Rangfolge
  - Leistungspflichten und Leistungsumfang
  - Einheitspreis oder Pauschale
  - Abrechnung – Baufortschritt oder Zahlungsplan
  - Kooperation, Vollmacht Bedenken
  - Anordnungsrecht und Nachträge
  - Vertragsfristen und Terminpläne
  - Vertragsstrafe
  - Abnahme / „Übergabe“
  - Mängel und Verjährungsfristen
  - Gefahrtragung und Versicherung
  - Sicherheiten
  - § 650f und § 650e
  - Kündigung
3. **Probleme bei der Abwicklung im Verhältnis zum Mieter und Bauunternehmer**
  - Geschuldete Leistung – was ist vom Pauschalpreis umfasst?
  - Umgang mit Widersprüchen und Unklarheiten
  - Behinderungen / Bedenken
  - Vorgehen bei Leistungseinstellung und Leistungsverweigerungsrechten des Auftragnehmers
  - Anforderungen an die Geltendmachung von Verzugsschäden



Dr. Klaus  
Lützenkirchen

# Das Heizungsgesetz und seine Auswirkungen auf das Miet- und WEG-Recht

Was ist zu beachten bei Modernisierung, Heizkostenabrechnung oder Erhaltungspflicht

Referent: RA Dr. Klaus Lützenkirchen, Köln

## Datum & Uhrzeit

50161  Online

Montag, 04.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Immobilienverwalter und deren Mitarbeiter.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Klaus Lützenkirchen

ist als Rechtsanwalt seit 1986 überwiegend für institutionalisierte Vermieter, Verwalter oder private Vermieter tätig und bearbeitet seit geraumer Zeit ausschließlich Mandate aus dem Wohn- und Gewerberaummietrecht. Als einer der ersten Anwälte in Deutschland durfte er 2005 die Bezeichnung Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht führen. Dr. Lützenkirchen ist Autor des mittlerweile als Standardwerk geltenden „Anwaltshandbuchs Mietrecht“ (6. Auflage 2018), des Kommentars „Mietrecht“ (2. Auflage 2015) sowie der Kommentierung zu §§ 535 – 556b, §§ 562 – 580a BGB in Erman, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (15. Auflage 2017). Durch zahlreiche Diskussionsbeiträge in Fachzeitschriften (insbesondere in MietRB, „Das Grundeigentum“, ZMR, WuM, NJW, NZM, MDR) ist Herr Dr. Lützenkirchen ebenfalls besonders ausgewiesen. Darüber hinaus ist er seit 1996 regelmäßig als Referent insbesondere in der anwaltlichen Fortbildung tätig und in der Zwischenzeit Lehrbeauftragter an der TH Köln.

## Ziel

Durch die Veranstaltung sollen den Teilnehmern die wichtigen Komponenten des Heizungsgesetz für das Mietrecht und das WEG vermittelt werden, um ihnen nicht nur eine sichere Handhabung der gesetzlichen Bestimmungen, sondern auch eine sachlich zutreffende Entscheidung über künftige Modernisierungen und der Umlage deren Kosten sowie der Heizkosten der modernisierten Heizungsanlage ermöglichen.

## Themenschwerpunkte

1. **Modernisierung der Heizungsanlage**
  - welche Modernisierung der Heizungsanlage wird privilegiert?
  - welche Angaben gehören in die Ankündigung der Modernisierung?
2. **Umlage der Modernisierungskosten**
  - wann greift die Vollumlage der Kosten?
  - wann ist nur die Hälfte der Kosten umlagefähig?
  - Aufteilung der Modernisierungskosten nach Heizungsgesetz und § 559 BGB
3. **Umlage der Heizkosten nach Modernisierung**
  - wie gestaltet sich die Umlage der Energiekosten bei Verwendung fossiler Brennstoffe?
  - welche Kosten muss der Vermieter tragen?
  - welche Informationen gehören in die Heizkostenabrechnung?
4. **Notwendige Entscheidungen von Wohnungseigentümern**
  - wie funktioniert das Procedere bei Gas etagenheizung?
  - welche Angaben muss der einzelne Wohnungseigentümer liefern?
  - welche Fristen sind zu beachten?
  - wann hat der WEG-Verwalter unverzüglich die Wohnungseigentümerversammlung einzuberufen, wenn die 1. Gasetagenheizung ausgetauscht werden soll?
  - welches Quorum gilt für die Beibehaltung von Gasetagenheizung?
  - wie erfolgt die Umlage von Modernisierungskosten innerhalb der Eigentümergemeinschaft?

Der Seminarinhalt wird bis zum Seminarbeginn laufend aktualisiert!



Julia Bruns

# Mitarbeiterbindung in der Immobilienwirtschaft

Referent: Julia Bruns, Bremen

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50133  OnlineDonnerstag, 14.03.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte von Unternehmen aus der Finanz- und Immobilienbranche, die modern denken und an der langfristigen Bindung von motivierten Mitarbeitenden interessiert sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Julia Bruns

(Master M.Sc. Immobilienmanagement, Schwerpunkt Investment Banking) mit 17 Jahren Berufserfahrungen an unterschiedlichen Standorten wie Bremen, Frankfurt am Main, Köln und Dresden sowie international in den USA, England und Ägypten und außerdem zwölf Jahren Erfahrungen in sechs Immobilienkonzernen / Immobilienunternehmen berät zu allen Fragen hinsichtlich Personalentwicklung der Branche. Ihr Schwerpunkt liegt auf dem Thema der nachhaltigen Mitarbeiterbindung. Basis ihrer Arbeit ist die Analyse der Gegebenheiten im Unternehmen bzw. in Abteilungen. Dies hat zum Ziel, Verbesserungskonzepte und Maßnahmen für eine maximale Mitarbeiterzufriedenheit und Motivation innerhalb eines Teams zu entwickeln. Damit sollen Arbeitskräfte langfristig an das Unternehmen gebunden werden. Firmen können so kostensparender agieren und sich einen Vorteil gegenüber dem Wettbewerb schaffen.

## Ziel

Die Mitarbeiterbindung ist ein entscheidender Faktor für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens. Dieses Seminar bietet einen umfassenden Einblick in das Thema Mitarbeiterbindung, veranschaulicht anhand praktischer Beispiele. Es vermittelt Ihnen konkrete Herangehensweisen zur Gestaltung von erfolgreichen Mitarbeiterbindungsmaßnahmen, die auf nachhaltigen Grundlagen aufbauen.

Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie Mitarbeiterbedürfnisse identifizieren und auf diese eingehen können, um langfristiges Engagement und Loyalität zu fördern. Das Seminar unterstützt Sie dabei, ein tiefes Verständnis für die vielfältigen Instrumente der Mitarbeiterbindung zu entwickeln und diese gezielt in Ihrer Organisation einzusetzen.

## Themenschwerpunkte

- Wie modern ist die Arbeitskultur in der Finanz- und Immobilienwirtschaft und was hat das für Auswirkungen auf eine nachhaltige Mitarbeiterbindung?
- Status Quo Arbeitsbedingungen in der Finanz- und Immobilienwirtschaft: Gute Bezahlung und trotzdem wenige kreative Ansätze Mitarbeiter langfristig zu halten
- Was sind die Hauptkündigungsgründe von Arbeitnehmern in der Immobilienwirtschaft? Betrachtung unterschiedlicher Fachkräfte (Investment Manager, Property Manager, Asset Manager, technische Property Manager etc.)
- Arbeitnehmeranforderungen: Die unterschiedlichen Ansprüche der Generationen an einen modernen Arbeitgeber aus der Immobilienwirtschaft
- „Perfect Match“: Passende Arbeitnehmer für das Unternehmen finden. Worauf sollten Arbeitgeber aus der Immobilienwirtschaft bereits bei der Einstellung achten?
- Zusammensetzung von Teams: Wichtigkeit von Harmonie in der Zusammenarbeit
- Gute Führung: Gewählte Kommunikation bei kritischen Themen
- Mobbing im Unternehmen: Erkennen und Entgegenwirken
- Langfristige Mitarbeiterbindung in der Immobilienwirtschaft: Vom Vorstellungsgespräch bis zur Kündigung
- Mitarbeitermotivation: Company Benefits, Unternehmensziele, weitere Motivationsmöglichkeiten
- Unterschiedliche Karrierewege in der Immobilienwirtschaft ermöglichen (Fachliche- oder Leitende Karrieremöglichkeiten)
- Strukturen in Finanz- und Immobilienwirtschaftlichen Unternehmen: Wie können Hierarchien langfristig abgebaut werden, bzw. durchlässiger gestaltet werden?



Dr. Stefanie Minzenmay

# PV-Anlagen, BHKWS und Contracting in der Gewerbemiete

Referent: RAin und FAin für Verwaltungsrecht Dr. Stefanie Minzenmay, Köln

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50162  Online

Donnerstag, 25.04.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.

 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Gewerbliche Vermieter, Immobilienverwalter, Investoren, Projektverantwortliche.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Stefanie Minzenmay

ist spezialisiert auf Immobilien-Transaktionen und hat langjährige Erfahrung bei der Beratung von Unternehmen und Finanzinvestoren beim Kauf und Verkauf, sowie der Entwicklung von Grundstücken, Immobilien(portfolios), Industrieanlagen, Gewerbeparks und Hotels. Darüber hinaus berät sie im gewerblichen Mietrecht und in öffentlich-rechtlichen Immobilienangelegenheiten.

## Ziel

Ziel des Seminars ist es, einen praxisbezogenen Überblick über die aktuellen gesetzlichen Entwicklungen im Rahmen der Zielerreichung der Klimaneutralität in der EU und Deutschland und deren Auswirkungen auf die Vermietung gewerblich genutzter Immobilien zu vermitteln. Das Seminar ist insbesondere für gewerbliche Vermieter und Investoren geeignet. Sie bekommen einen Einblick in die nationalen sowie internationalen Anforderungen an klimagerechtes Vermieten. Das Seminar zeigt auf, welche rechtlichen Fallstricke es bei der Etablierung von erneuerbaren Energieträgern in Vermietungsobjekten zu beachten gibt. Wie ist zum Beispiel die rechtliche, insbesondere die dingliche Situation bei fremdfinanzierten PV Anlagen auszugestalten? Welche vertraglichen Regelungen gilt es künftig in gewerbliche Mietverträge aufzunehmen?

## Themenschwerpunkte

1. **Überblick über die gesetzlichen Entwicklungen im Rahmen der Zielerreichung der Klimaneutralität in der EU und Deutschland (GEG)**
2. **Die Installation und der Betrieb von PV-Anlagen & Co.**
  - Rechte des Mieters bei gewünschter Installation
  - Rechte des Vermieters
  - Der Erhalt der Scheinbestandteileigenschaft von PV Anlagen und deren korrekte dingliche Sicherung im Grundbuch
3. **Contracting Modelle und ihre Ausgestaltungen**
  - Leistungsumfang
  - Vertragslaufzeit und Kündigung
  - Preise und Preisänderungen während der Vertragslaufzeit
  - Lieferunterbrechungen und Haftung
  - Abschlagszahlungen
  - Abrechnung
  - Anmietung des Aufstellraumes
  - Eigentum an der Anlage
  - Regelungen für das Ende der Vertragslaufzeit
  - Vertragsweitergabe (Rechtsnachfolge)
4. **Der Gewerbemietvertrag als „Green Lease“**
  - Regelungsinhalte und Gestaltungsmöglichkeiten
  - Trends und Marktstandards



Stephanie Schäfer

# Einstieg in das Sachwertverfahren – Wir erstellen unser erstes Gutachten

Referent: Stephanie Schäfer, Diplom-Sachverständige (DIA), Rheinbach

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50160  Online

Mittwoch, 08.05.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Angesprochen sind hier Immobilienprofis, Steuerberater, Hausverwalter und Makler, die ihr erstes Gutachten erstellen oder fremde Gutachten verstehen wollen. Mitarbeiter großer Immobilienunternehmen, Investoren und Investment Interessierte, Vermögensberater, Rechtsanwälte.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Stephanie Schäfer

Sachverständigenbüro für Grundstücksbewertungen, Rheinbach ist seit 15 Jahren öffentlich bestellt und vereidigt für die Bewertung von Immobilien. Sie leitet ihr eigenes Sachverständigenbüro in Rheinbach bei Bonn. Daneben leitet sie ehrenamtlich den Sachverständigenausschuss des IVD-West. Sie ist Mitglied der RICS und Diplom-Sachverständige (DIA). Sie hat den größten YouTube-Kanal für Immobilienbewertung in Deutschland („Immobilien verständlich“).

## Ziel

In diesem Seminar lernen Sie die Grundzüge des Sachwertverfahrens: Welche Tabellen Sie verwenden, wo Sie Marktdaten erhalten und wie Sie Sanierungskosten und Modernisierungen berücksichtigen. Nach dem Seminar können Sie ein Gutachten sinnvoll aufbauen, Erkenntnisse aus dem Ortstermin an richtiger und in angemessener Höhe einbringen. Im Seminar wenden wir das Gelernte praktisch an und erstellen unser erstes Gutachtengerüst für eine konkrete Immobilie. Sie werden hier nicht mit §§ gelangweilt, sondern der Focus wird auf die praxisnahe Erstellung und das Verständnis von Zusammenhängen gerichtet.

## Themenschwerpunkte

1. Flächenermittlungen und wo wir dies im Gutachten verwenden
2. Herstellungswerte und Berücksichtigung von besonderen Bauteilen und unterschiedlichen Ausstattungen
3. Alterswertminderung und der richtige Ansatz bei Modernisierungen, Schäden und sonstigen Besonderheiten
4. Marktanpassungen richtig recherchieren und anwenden
5. Bodenwert und seine Umrechnung
6. Besonderheiten richtig ansetzen (Schäden, Lärm, Belastungen)



Mathis Dick, LL.M.

# Immobilien-Due Diligence

## Strategische und taktische Erwerbsprüfung

Referenten: RA Mathis Dick, LL.M., Düsseldorf;  
RA und FA für Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht  
Michael Pauli, LL.M., Köln



Michael Pauli, LL.M.

### RA Mathis Dick

ist Rechtsanwalt und Salary-Partner bei Heuking Kühn Lüer Wojek Partnerschaft mbB von Rechtsanwälten und Steuerberatern. Er ist Mitglied im Deutschen Anwaltsverein e.V., Mitglied der ARGE Mietrecht und Immobilien und im Düsseldorfer Anwaltsverein e.V., im Deutschen Mietgerichtstag e.V., Urban Land Institute (ULI) sowie International Bar Association (IBA).

### RA Michael Pauli

ist Rechtsanwalt und Salary-Partner bei Heuking Kühn Lüer Wojek Partnerschaft mbB von Rechtsanwälten und Steuerberatern. Er ist Mitglied bei der International Bar Association (IBA).

### Themenschwerpunkte

- Überblick**
  - Was ist Due Diligence?
  - Arten, Zweck und Umfang einer Due Diligence
- Was ist Due Diligence?**
  - Phasen der Offenlegung (Letter of Intent (LoI), Non-Disclosure Agreements (NDA) und Exklusivitätsvereinbarung)
  - Einschränkungen (Informationsinteresse vs. Geheimhaltungsinteresse, rechtliche Vorgaben)
- Inhalt und Ablauf einer Due Diligence**
  - Vorbereitung – Informationsquellen
- Die Prüfung der Immobilie**
  - Verwendbarkeit (unbebautes Grundstück, Projektentwicklung, Bestandsobjekt)
  - Das Grundstück und seine Eigenschaften
  - Katasterplan, Grundbuch, Baulasten, Altlasten
  - Beziehung des Grundstücks zu seiner Umwelt (Bauplanungsrecht, Sondergebiete, Nachbarschaft)
- Mietverträge und andere Gebrauchsüberlassungsverträge**
  - Kauf bricht nicht Miete
  - Laufzeit und Beendigungsmöglichkeiten
  - Mietzins und Anpassung
  - Nebenkosten
  - Instandhaltung und Instandsetzung
  - Sonderregelungen bei Spezialimmobilien
- Auswirkungen und Verwertung der Ergebnisse einer Due Diligence**
  - Auswirkungen auf den Kaufvertrag
  - Haftungsregelungen
  - Einfluss auf gesetzliche Gewährleistungsansprüche und Aufklärungspflichten
  - Haftung der Geschäftsführung/des Vorstands

**Datum & Uhrzeit**  
50150

Mittwoch, 15.05.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

**Location**

Steigenberger Parkhotel  
Königsallee 1A  
40212 Düsseldorf

**Preis**

1.190,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

**Teilnehmerkreis**

Verkäufer und Immobilieninvestoren, die einen fundierten Überblick über die rechtlichen Grundlagen für die Erwerbsprüfung eines Immobilienvorhabens erwerben wollen.

**Anmeldung**

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### Ziel

Von den ersten Schritten einer Immobilientransaktion bis hin zum Notartermin, in dem der Kaufvertrag unterzeichnet wird, ist es oft ein längerer Weg, den es sauber zu strukturieren und taktisch sinnvoll zu gestalten gilt. Gängige Praxis ist mittlerweile die Durchführung einer Erwerbsprüfung (der sog. Due Diligence), die vom Verkäufer vorbereitet wird und in der der Erwerbsinteressent die Chancen und Risiken eines Vorhabens bewertet. So vermag das Prüfergebnis einerseits den Wert einer Immobilie und die Kaufentscheidung zu rechtfertigen (was auch für Leitungsorgane zur eigenen Haftungsvermeidung von Bedeutung ist), zum anderen sind in der Prüfung identifizierte Risiken zu adressieren und idealerweise vertraglich abzubilden. Das Seminar vermittelt für Verkäufer und Käufer wichtige rechtliche Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Vorbereitung und Durchführung einer rechtlichen Due Diligence.



Dr. Raoul Kreide

# Gewerberaummietverhältnisse in der Insolvenz

## Vermieterrechte kennen und durchsetzen

Referent: Rechtsanwalt, Dipl.-Betriebswirt (BA), Mediator Dr. Raoul Kreide, Heidelberg

### Datum & Uhrzeit

50131

Montag, 11.03.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

NH Collection Heidelberg  
Bergheimer Straße 91  
69115 Heidelberg

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Datum & Uhrzeit

#### 2-Halbtages-Seminar

50155  Online

Montag, 24.06.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Dienstag, 25.06.2024  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

799,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Vermieter (v.a. gewerblich), Immobilieneigentümer, Asset Manager, auch (Steuer-)berater, die ihre Mandanten wirtschaftlich zu Mietverhältnissen beraten.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Raoul Kreide

ist Rechtsanwalt und Partner der auf Immobilienrecht spezialisierten Kanzlei GSK Stockmann. Er berät regelmäßig zum Immobilieninsolvenzrecht, insbesondere Vermieter, sowohl als Gläubiger im Insolvenzverfahren als auch bei der strategischen Positionierung im Vorfeld einer Insolvenz. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.gsk.de/en/lawyers/dr-raoul-kreide/>.

### Ziel

In der Insolvenz des Mieters, aber auch schon im Vorfeld, stellen sich viele komplexe Fragen. Das Seminar gibt einen Überblick über die Rechte des Vermieters und praktische Hinweise, wie diese erfolgreich durchgesetzt werden können. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermeidung typischer Gefahren, die durch eine gut gemeinte Unterstützung des Mieters oder ein „Laufen lassen“ eines gestörten Mietverhältnisses entstehen können.

### Themenschwerpunkte

50131

1. Grundlagen des Insolvenzverfahrens
2. Abschluss von Mietnachträgen in der Krise
3. Durchsetzung offener Forderungen
4. Anfechtung erhaltener Zahlungen
5. Strategische Positionierung

### Themenschwerpunkte

50155  Online

#### Tag 1:

1. Grundlagen des Insolvenzverfahrens
2. Abschluss von Mietnachträgen in der Krise: „Darf man den Mieter unterstützen?“
3. Durchsetzung offener Forderungen
4. Anfechtung erhaltener Zahlungen „Nicht nur Miete bekommen, sondern auch behalten!“
5. Strategische Positionierung „Will man den Mieter unterstützen?“

#### Tag 2:

1. Gestaltungsvarianten bei der Geltendmachung von Sicherheiten
2. Betriebsübertragungen auf neue Mieter (bspw. Betreiber von Pflegeheimen)
3. Verpflichtungen der Insolvenzmasse hinsichtlich Betriebsfortführung, Erhaltungs-/Sicherungspflichten
4. Abwicklung von Mietverhältnissen bei Masseunzulänglichkeit



Juliane Kaspers

# Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

## Neue Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung

Referent: RAin Juliane Kaspers, LL.M., Berlin

### Datum & Uhrzeit

#### Halbtagesseminar

50125  Online

Donnerstag, 22.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Gebäudeeigentümer und Immobilienunternehmen, Contractoren, Energiedienstleister, Energieversorger und Gewerbe- sowie Industrieunternehmen, die sich mit der Energieversorgung von und in Gebäuden beschäftigen.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RAin Juliane Kaspers

ist Rechtsanwältin und Partnerin der auf das Energie- und Umweltrecht spezialisierten Kanzlei Aecoute® in Berlin. Sie berät Immobilienunternehmen, Energieversorger, Energiedienstleister und Gewerbe- und Industrieunternehmen in allen energie- und umweltrechtlichen Fragestellungen, insbesondere zur Dekarbonisierung und Nachhaltigkeit, der zentralen und dezentralen Energieerzeugung und -versorgung sowie der Konzeptionierung, Förderung und vertraglichen Ausgestaltung von Energieversorgungskonzepten und schließlich bei der Umlage von Energieversorgungskosten in Miet- und Pachtverhältnissen. Sie ist Autorin zahlreicher Beiträge in einschlägigen Fachzeitschriften und langjährige Referentin im Energie- und Umweltrecht bei verschiedenen Seminarveranstaltungen.

### Ziel

Ziel des Seminars ist es, die aktuellen energierechtlichen Vorgaben für die Gebäudeenergieversorgung kompakt darzustellen und Fördermöglichkeiten sowie konkrete Handlungsoptionen aufzuzeigen.

### Themenschwerpunkte

Die Energieversorgung im Gebäudesektor steht im Fokus der aktuellen Gesetzgebung, denn die Dekarbonisierung des Gebäudesektor ist zentral für die Erreichung der Klimaziele. Gleichzeitig steht dies im Spannungsfeld mit hohen Energiepreisen und erheblichen Investitionskosten. In diesem Seminar werden die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen und insbesondere Neuerungen für die Gebäudeenergieversorgung erläutert und in Kontext gesetzt. Neben den umfangreichen energie- und ordnungsrechtlichen Vorgaben, die sich unter anderem aus der Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) ergeben, werden die aktuellen Fördermöglichkeiten, insbesondere aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), erläutert und Empfehlungen zur praktischen Umsetzung gegeben.

- Rechtsrahmen der Gebäudeenergieversorgung
- Vorgaben aus dem novellierten Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)



Dr. Maximilian R. Jahn

# Der Mieterausbau

## Alles, was man rechtlich zu Verträgen über den Mieterausbau wissen muss

Referent: RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Maximilian R. Jahn, Frankfurt a.M.

### Datum & Uhrzeit

50128

Donnerstag, 29.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.

 inkl. Verpflegung

 inkl. Seminarunterlagen

 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Projektentwickler, gewerbliche Vermieter und Mieter, Investoren, Asset-, Property- und Facility Manager, Bauträger, Projektsteuerer, Geschäftsführer sowie Projekt- und Bauleiter von Auftragnehmern und Auftraggebern, Generalunternehmer, Architekten und Bauingenieure, Unternehmensjuristen und Rechtsanwälte.

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### RA Dr. Maximilian R. Jahn

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht. Herr Dr. Jahn ist Partner der auf Bau- und Architektenrecht spezialisierten Kanzlei JAHN HETTLER mit Schwerpunkten in den Bereichen Infrastruktur, Bauträger/Projektentwicklung und Prozessführung tätig. Die Kanzlei hat aktuell 13 Berufsträger mit Standorten in Frankfurt, München und Stuttgart. Herr Dr. Jahn berät Investoren, Auftraggeber und Auftragnehmer umfassend bei der Realisierung gewerblicher und öffentlicher Immobilien-, Anlagenbau- und Infrastrukturprojekte. Er berät u. a. bei Bauvorhaben und Bauträgermaßnahmen auf Auftraggeber- und Auftragnehmerseite in interdisziplinären Teams zur Insolvenzvermeidung. Herr Dr. Jahn verfügt über langjährige Erfahrung in der Führung und Steuerung gerichtlicher (Groß-) Prozesse, auch im Kontext von Insolvenzen. Er tritt regelmäßig durch Fortbildungsseminare und Veröffentlichungen in Erscheinung und ist einer der Autoren des *ibr-online-Kommentars zur VOB/B* (§ 8 und § 9) sowie ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "IBR Immobilien- & Baurecht".

### Ziel

Beim Mieterausbau steht der Projektentwickler/Vermieter in der Regel zwischen den Stühlen. „Nach oben“ muss er die Baubeschreibung, Termine und das Budget einhalten. „Nach unten“ muss er Kosten, Qualitäten und Termine gegen den mit dem Mieterausbau beauftragten Generalunternehmer oder die Gewerke durchsetzen. Die Vertragsgestaltung hat wesentliche Bedeutung für die Frage, ob der Projektentwickler/Vermieter seinerseits vom Mieter in Anspruch genommen wird, auf Nachträgen sitzen bleibt und/oder sich für Mängel und Verzug gegenüber dem Mieter verantworten muss. In dieser „Zwitterstellung“ ist die Kenntnis der vertraglichen Stellschrauben und dem Umgang mit Konfliktthemen insbesondere für ein effektives Nachtrags-, Abnahme- und Mängelmanagement „in beide Richtungen“ zwingend erforderlich. Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmern das „Handwerkszeug“ für einen rechtssicheren Umgang mit Mieterausbauverträgen auf der Basis eines ganzheitlichen Projekt- und Rollenverständnisses zu vermitteln.

Anhand zahlreicher Arbeitsbeispiele und Praxisfälle werden unter Berücksichtigung der aktuellsten Rechtsprechung alle zentralen Rechtsfragen, die sich bei der Abwicklung der jeweiligen Vertragsverhältnisse ergeben, behandelt. Nützliche Praxistipps und Hinweise zur Vertragsgestaltung runden das Seminar ab.

### Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen**
  - Vertragsverhältnis Vermieter – Mieter
  - Vertragsverhältnis zum Bauunternehmer
- Der Mieterausbauvertrag (unter Berücksichtigung des Mietvertrags)**
  - Gestaltungsmöglichkeiten (Bedingungen, VOB/B, Formulare)
  - Typische Vertragsbestandteile und Rangfolge
  - Leistungspflichten und Leistungsumfang
  - Einheitspreis oder Pauschale
  - Abrechnung – Baufortschritt oder Zahlungsplan
  - Kooperation, Vollmacht Bedenken
  - Anordnungsrecht und Nachträge
  - Vertragsfristen und Terminpläne
  - Vertragsstrafe
  - Abnahme / „Übergabe“
  - Mängel und Verjährungsfristen
  - Gefahrtragung und Versicherung
  - Sicherheiten
  - § 650f und § 650e
  - Kündigung
- Probleme bei der Abwicklung im Verhältnis zum Mieter und Bauunternehmer**
  - Geschuldete Leistung – was ist vom Pauschalpreis umfasst?
  - Umgang mit Widersprüchen und Unklarheiten
  - Behinderungen / Bedenken
  - Vorgehen bei Leistungseinstellung und Leistungsverweigerungsrechten des Auftragnehmers
  - Anforderungen an die Geltendmachung von Verzugsschäden



Anne Baureis

# Grundlagenseminar: ESG-Anforderungen in der Immobilienbranche

## Ein Überblick

Referenten: RAin und FAin für Bau- und Architektenrecht Anne Baureis, Hamburg;  
RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Florian Dressel, Mönchengladbach



Dr. Florian Dressel

### RAin Anne Baureis

berät als Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht Auftraggeber und Auftragnehmer in allen Fragen des privaten Bau- und Immobilienrechts in Hamburg. Ihre Beratung umfasst sowohl die Vertragsgestaltung, das Vertragsmanagement als auch in streitigen Auseinandersetzungen. Darüber hinaus begleitet Anne Baureis Bauträger von der Projektidee bis zur Realisierung der Bauvorhaben und Wohnungseigentümergeinschaften.

### RA Dr. Florian Dressel

verfügt über langjährige Erfahrung in der Beratung im privaten Baurecht. Er hat sowohl Auftraggeber als auch Auftragnehmer in der Abwicklung von Großbauvorhaben beraten. Zu seinen Mandanten zählen aber auch viele mittelständische Unternehmen. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Architektenrecht. Hier berät er nicht nur zur Fragen der Haftung, sondern auch zu allen Fragen im Zusammenhang mit der Gestaltung von Verträgen und Vereinbarungen zur Vergütung. Ein weiterer Schwerpunkt in der Tätigkeit von Herrn Dr. Dressel liegt in der Beratung zum nachhaltigen, ESG-konformen Bauen. Seine Beratung umfasst alle Fragen der Vertragsgestaltung und Abwicklung in dieser Hinsicht. Herr Dr. Dressel ist Mitautor mehrerer Kommentare zum Baurecht und veröffentlicht und referiert regelmäßig zu verschiedenen baurechtlichen Fragestellungen. Er ist darüber hinaus Mitglied des Rechtsausschusses der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen und der Fachgruppe Klimaschutz des DVP.

### Ziel

ESG (Environmental, Social and Governance) ist derzeit eines der aktuellen und bestimmenden Themen im Bereich der Bau- und Immobilienbranche. Ob für die Entwicklung, die Planung und den Bau oder den Betrieb einer Immobilie – Anknüpfungspunkte gibt es viele. Häufig bleibt jedoch unklar, worin die Anforderungen überhaupt bestehen und wie sich diese rechtswirksam im individuellen Projekt umsetzen lassen.

In diesem Online-Seminars soll den Teilnehmern ein aktueller Überblick über die Thematik „ESG in der Immobilienbranche“ vermittelt werden. Analog zu dem Lebenszyklus eines Gebäudes werden dabei wesentliche rechtliche Fragestellungen für die einzelnen Phasen diskutiert. Eingangs erläutern wir gemeinsam, was unter dem Begriff „ESG“ überhaupt zu verstehen ist.

Das Seminar versteht sich als eine Einführungsveranstaltung für Marktteilnehmerinnen und Marktteilnehmer, die in der Bau- und Immobilienbranche tätig sind und ein Interesse daran haben, die häufig unklar verwendete Begrifflichkeit ESG weiter auszuleuchten, Ideen für eigene ESG-Strategien zu erhalten und erste Einblicke in die praktische Umsetzung im jeweiligen Projekt zu erlangen.

Zur Vertiefung, insbesondere zu den vertraglichen Umsetzungsmöglichkeiten, empfehlen wir das Folgeseminar „ESG-Konformität? Nachhaltigkeitszertifizierungen? Nachhaltiges Bauen in der rechtlichen Umsetzung“. Bei Buchung zusätzlicher Buchung des Folgeseminars erhalten Sie 10% Rabatt.

### Themenschwerpunkte

In Anbetracht der dynamischen Entwicklung im Bereich des nachhaltigen Bauens können und sollen die Themenfelder erst kurz vor dem Seminar abschließend bestimmt werden. Gegenstand des Seminars werden aber folgende Themenkreise sein:

1. Überblick über die ESG-Kriterien
2. Grundlagen einer ESG-Strategie
3. ESG in der Planungsphase
4. ESG in der Ausführungsphase
5. ESG in der Nutzungsphase

### Datum & Uhrzeit

#### Halbtagesseminar

50137  Online

Freitag, 22.03.2024,  
09.30 – 13:45 Uhr

### Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Teilnehmerkreis

Bauherrenvertreterinnen und -vertreter, Projektentwickler, Projektsteuerer, Architekten, Vertreterinnen und Vertreter ausführender Unternehmer

### Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Anne Baureis

# ESG-Konformität? Nachhaltigkeitszertifizierungen? Nachhaltiges Bauen in der rechtlichen Umsetzung

Referenten: RAin und FAin für Bau- und Architektenrecht Anne Baureis, Hamburg;  
RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Florian Dressel, Mönchengladbach



Dr. Florian Dressel

## RAin Anne Baureis

berät als Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht Auftraggeber und Auftragnehmer in allen Fragen des privaten Bau- und Immobilienrechts in Hamburg. Ihre Beratung umfasst sowohl die Vertragsgestaltung, das Vertragsmanagement als auch in streitigen Auseinandersetzungen. Darüber hinaus begleitet Anne Baureis Bauträger von der Projektidee bis zur Realisierung der Bauvorhaben und Wohnungseigentümergeinschaften.

## RA Dr. Florian Dressel

verfügt über langjährige Erfahrung in der Beratung im privaten Baurecht. Er hat sowohl Auftraggeber als auch Auftragnehmer in der Abwicklung von Großbauvorhaben beraten. Zu seinen Mandanten zählen aber auch viele mittelständische Unternehmen. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Architektenrecht. Hier berät er nicht nur zur Fragen der Haftung, sondern auch zu allen Fragen im Zusammenhang mit der Gestaltung von Verträgen und Vereinbarungen zur Vergütung. Ein weiterer Schwerpunkt in der Tätigkeit von Herrn Dr. Dressel liegt in der Beratung zum nachhaltigen, ESG-konformen Bauen. Seine Beratung umfasst alle Fragen der Vertragsgestaltung und Abwicklung in dieser Hinsicht. Herr Dr. Dressel ist Mitautor mehrerer Kommentare zum Baurecht und veröffentlicht und referiert regelmäßig zu verschiedenen baurechtlichen Fragestellungen. Er ist darüber hinaus Mitglied des Rechtsausschusses der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen und der Fachgruppe Klimaschutz des DVP.

Im Seminar werden die vertraglichen Umsetzungsmöglichkeiten in Bezug auf alle am Bau Beteiligten erarbeitet. Ziel ist es, den Seminarteilnehmern einen Überblick zu vermitteln, welche Anforderungen zu berücksichtigen sind und wie diese in der tatsächlich Umsetzung des Bauvorhabens auch so vereinbart werden, dass das Bauvorhaben zum Erfolg wird.

## Themenschwerpunkte

In Anbetracht der dynamischen Entwicklung im Bereich des nachhaltigen Bauens können und sollen die Themenfelder erst kurz vor dem Seminar abschließend bestimmt werden. Gegenstand des Seminars werden sein:

1. Überblick über die ESG-Kriterien
2. Überblick über Nachhaltigkeits-Zertifizierungen (DGNB, LEED ...)
3. Überblick über nachhaltige Förderungen
4. Einordnung der am nachhaltigen Bauvorhaben Beteiligten und ihre rechtliche Beziehung zueinander
5. rechtssichere Vereinbarung von geschuldeten Qualitäten in Bezug auf die Anforderungen aus EGS, Zertifizierung etc.
6. Haftung der Baubeteiligten bei Mängeln in Bezug auf die Nachhaltigkeit
7. Regelung vertraglicher Schnittstellen

## Datum & Uhrzeit

50138

Dienstag, 09.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Empire Riverside Hotel  
Bernhard-Nocht-Straße 97  
20359 Hamburg

## Preis

1.190,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Bauherrenvertreterinnen und -vertreter, Projektentwickler, Projektsteuerer, Architekten, Vertreterinnen und Vertreter ausführender Unternehmer

## Ziel

In dem Seminar soll ein Überblick über die aktuellen Anforderungen an das nachhaltige Bauen und die Umsetzung in der vertraglichen Gestaltung gegeben werden. Im Fokus stehen dabei die aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang der ESG-konformen Investments. Aber auch die besonderen Anforderungen nachhaltiger Förderungen werden, genauso wie der Umgang mit Nachhaltigkeitszertifizierungen, betrachtet.

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Dr. Marian Klepper

# Crashkurs: Baurechtschaffung

Referent: RA und FA für Verwaltungsrecht Dr. Marian Klepper, Düsseldorf

## Datum & Uhrzeit

50144

Mittwoch, 24.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Projektentwickler und Planer, die Grundlagenkenntnisse im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht erwerben oder auffrischen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Marian Klepper

ist seit 2001 Rechtsanwalt und seit 2010 Fachanwalt für Verwaltungsrecht. Nach einer Tätigkeit als Justitiar eines Unternehmerverbands in Berlin wechselte er 2004 in den Düsseldorfer Standort der Kanzlei Bornheim und Partner. Dort schied er Anfang 2016 als Mitgesellschafter aus und gründete die Kanzlei rechtplanbar Rechtsanwalts-Gesellschaft m.b.H. mit Sitz in Düsseldorf. Herr Dr. Klepper ist deutschlandweit tätig und verfügt über große Erfahrung in der juristischen Betreuung von Großbauvorhaben wie Einkaufszentren, Sportstadien, Logistikzentren und Wohnparks. Einen Beratungsschwerpunkt bilden dabei Fragen der Baurechtschaffung. Herr Dr. Klepper ist Autor einer Vielzahl von Fachveröffentlichungen und ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften „IBR Immobilien- & Baurecht“ und „IMR Immobilien- und Mietrecht“.

## Ziel

Das Seminar ist als Überblick konzipiert, der helfen soll, baurechtliche Herausforderungen für größere Vorhaben zu erkennen, entsprechende Lösungen zu entwickeln und Sicherheit in baurechtlichen Verhandlungen zu erlangen. Die Teilnehmer lernen neben den Grundzügen des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts die wichtigsten Wege kennen, Baurecht für ein Projekt zu erlangen. Praktische Tipps zum richtigen Umgang mit den Baubehörden werden ebenfalls gegeben.

## Themenschwerpunkte

- Baufreiheit und Baugenehmigung
- Erschließung
- Innenbereich / Außenbereich
- Einfügen nach § 34 BauGB
- Bauleitpläne
- Städtebauliche Verträge
- Nachbarrechte
- Rechtsschutz



Dr. Maïke Friedrich LL.M.

# Grundzüge des Bauplanungsrechts für Investoren

Referentin: RAin und FAin für Verwaltungsrecht Dr. Maïke Friedrich, LL.M., Köln

## Datum & Uhrzeit

50140

Freitag, 12.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Steigenberger Parkhotel  
Königsallee 1A  
40212 Düsseldorf

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte von Unternehmen mit Immobilienbestand, die Grundlagenkenntnisse im Bauplanungsrecht erwerben möchten.

Das Seminar richtet sich an Einsteiger, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RAin Dr. Maïke Friedrich

berät zu allen Fragen des öffentlichen Wirtschaftsrechts, insbesondere zum öffentlichen Baurecht. Sie begleitet Investoren bei der Aufstellung von Vorhaben-bezogenen und Angebotsbebauungsplänen. Derzeit liegt ihr Schwerpunkt bei der Schnittstelle zwischen Bauplanungs- und Immissionsschutzrecht. Überdies berät sie in allen Fragen der Baugenehmigung, sowohl im Hinblick auf die Erteilung als auch bei Nachbarklagen.

## Ziel

Am Anfang jedes Bauvorhabens steht die Frage nach seiner bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit. Bevor Zeit und Ressourcen in die detaillierte Ausarbeitung einer Planung und die Abarbeitung sämtlicher bauordnungsrechtlicher und technischer Fragen gesteckt werden, muss der Bauträger oder Projektentwickler rechtssicher ermitteln können, ob für sein Projekt eine Baugenehmigung erteilt werden kann. Der Grundstein hierfür sind solide Kenntnisse des Bauplanungsrechts.

Das Seminar vermittelt einen Einstieg in das Rechtsgebiet des Bauplanungsrechts, anschaulich dargestellt an praktischen Beispielen. Es zeigt Ihnen die konkrete Herangehensweise zur Bestimmung der bauplanungsrechtlichen Vorgaben für ein Grundstück.

## Themenschwerpunkte

### 1. Grundzüge der Bauleitplanung

- Welche Bedeutung hat der Flächennutzungsplan für den Bauherrn?
- Arten von Bebauungsplänen
  - Angebotsbebauungsplan
  - vorhabenbezogener Bebauungsplan
  - „hybride“ Bebauungspläne mit städtebaulichem Vertrag

### 2. Bauleitplanverfahren

- Welche Einwirkungsmöglichkeiten gibt es für Grundstückseigentümer oder Mieter bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen?

### 3. Inhalte des Bebauungsplans

- Wie lese ich einen Bebauungsplan?
  - Planzeichnung und textliche Festsetzungen
  - Anwendung der BauNVO
  - örtliche Bauvorschriften

### 04. Befreiungen und Ausnahmen

- Wie kann ich mein Projekt realisieren, wenn es nicht mit dem Bebauungsplan übereinstimmt?
  - Voraussetzungen für Befreiungen und Ausnahmen
  - praktische Herangehensweise

### 05. Was ist das kooperative Baulandmodell und wann wird es relevant?

- Übersicht über städtebauliche Verträge
  - Welche Arten gibt es?
  - Wann muss ich einen städtebaulichen Vertrag abschließen?

### 06. Bauen im unbeplanten Innenbereich nach § 34 BauGB

- Wie erlange ich Rechtssicherheit für mein Projekt, auch wenn es keinen Bebauungsplan gibt?
  - Kriterien des Einfügens
  - Bestimmung der näheren Umgebung
  - Wege zur Rechtssicherheit
  - häufige Irrtümer

### 07. Nachbarklagen im Bauplanungsrecht

- Welche Risiken folgen aus einer Nachbarklage?
- Was sind nachbarschützende Rechte?
- Vorsorge- und Abwehrmöglichkeiten



Dr. Ulrich Leo

# Gewerberaummietverträge

## Sicher verhandeln und optimal gestalten

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

### Datum & Uhrzeit

#### 3-Halbtages-Seminar

50126 Online

Montag, 26.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Dienstag, 27.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr  
Mittwoch, 28.02.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

### Preis

1.299,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

### Datum & Uhrzeit

#### 2-Tages-Seminar

50148

Montag, 13.05.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Dienstag, 14.05.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

### Location

NH Leipzig Zentrum  
Burgplatz 5  
04109 Leipzig

### Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Bei diesem Seminar werden solide Grundkenntnisse im Gewerberaummietrecht vorausgesetzt.

### RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mitherausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

### Ziel

Durch die Verwerfungen am Kapitalmarkt ist auch die Situation auf dem Markt für Gewerbeobjekte komplexer geworden. Durch geschickte Vertragsgestaltung kann das wirtschaftliche Ergebnis auch bei der Gewerberaummieta erheblich verbessert werden.

Das Seminar verschafft Ihnen einen kompakten Überblick über die gegenwärtigen Problemfelder im Gewerberaummietrecht und vermittelt Ihnen das erforderliche Know-how für Vertragsverhandlungen. Am Ende der Veranstaltung werden auch die Ihr Unternehmen betreffenden Fragen zur Vertragsgestaltung beantwortet sein, da das Seminar akzentuiert mietrechtliche Problemlösungen für Sie anbietet.

### Themenschwerpunkte

1. Welcher Vertragstyp für welches Objekt?
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen/ Individualvertrag
3. Vorvertrag / Anmietungsrecht
4. Form des Mietvertrags / Schriftform
  - für umfangreiche Anlagen
  - Vertretung bei Vertragsabschluss
5. Flächenangaben
6. Mieterhöhungsvarianten

#### 7. Nebenkosten

- umlegbare Kosten, Umlageschlüssel
- Vorauszahlungen, Abrechnung

#### 8. Haftungsausschlüsse

- Garantiehafung
- Verzögerter Mietbeginn
- Fehlende behördliche Genehmigung
- Feuchtigkeitsschäden
- Ausschluss des Mietminderungsrechts

#### 9. Betriebspflicht

#### 10. Konkurrenzschutz

- Sortimentsbeschränkung

#### 11. Werbegemeinschaft

- Zwangsmitgliedschaft, Beitragserhöhung

#### 12. Mängel der Mietsach / Abwälzung von Instandhaltung und Instandsetzung / Schönheitsreparaturen

#### 13. Rückbau

- Einbauten und Umbauarbeiten des Mieters

#### 14. Untervermietung

#### 15. Mietvertrag und langfristige Unternehmensziele

#### 16. Verhandlungsstrategien

### Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

### Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



Dr. Rainer Burbulla

# Green Lease: Wie nachhaltige Mietverträge die Zukunft gestalten

Referent: RA Dr. Rainer Burbulla, Düsseldorf

## Datum & Uhrzeit

### Halbtagesseminar

50146  OnlineDienstag, 07.05.2024,  
09.30 – 13.45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Projektentwickler, Vermieter-vertreter, Mietervertreter, Expansionsleiter, Rechtsanwälte, Fachanwälte für Miet- und Wohnungseigentumsrechts, Immobilienfachwirte.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Rainer Burbulla

ist Rechtsanwalt in Düsseldorf. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind das Immobilienrecht, das Gewerberaummietrecht, das private Baurecht und das Vergaberecht. Durch zahlreiche Veröffentlichungen – Dr. Rainer Burbulla ist u.a. Autor des Handbuchs „Aktuelles Gewerbemietrecht – Rechtsprechung und Vertragsgestaltung“ (3. Aufl. 2017) sowie Mitautor des „Handbuchs des Immobilienrechts (4. Aufl. 2020), des Kommentars Gewerberaummieta (3. Aufl. 2023) und des Rechtshandbuchs „Immobilien-Asset-Management“ (2010) – und als Referent in Seminaren und auf Kongressen ist er gleichermaßen besonders ausgewiesen.

## Ziel

„Grüne“ Vertragsklauseln werden immer häufiger in gewerbliche Mietverträge einbezogen, u.a. um Zertifizierungsstandards zu erreichen bzw. zu erhalten. Von daher spielen sie letztlich auch bei der Finanzierbarkeit und der Werthaltigkeit von Immobilien eine große Rolle. In der Praxis finden sich unterschiedliche vertragliche Ausgestaltungen, die von reinen „Bemühensklauseln“ mit unverbindlichen Charakter bis hin zu – mehr oder weniger – verbindlichen Klauseln variieren. Die verschiedenen vertraglichen Ausgestaltungsmöglichkeiten, Hintergründe und Auswirkungen von „grünen“ Vertragsklauseln sind Gegenstand des Seminars.

## Themenschwerpunkte

1. **Hintergrund „grüner“ Vertragsklauseln**
  - Zertifizierungen
  - Finanzierungen
  - Gesetzliche Regelungen
2. **Begriffsbestimmungen**
3. **Regelungsgegenstände eines „grünen“ Mietvertrages**
  - Nachhaltige Nutzung und Bewirtschaftung der Immobilie
  - Ausstattung und Baumaßnahmen des Mieters
  - Baumaßnahmen des Vermieters
  - Modernisierungen
  - Schönheitsreparaturen
  - Betriebs- und Nebenkosten



Dr. Ulrich Leo

# Crashkurs Gewerberaummietrecht für Inhousejuristen

Expertenwissen zur optimalen Vertragsgestaltung und -abwicklung auf dem Hintergrund der aktuellen Rechtsprechung und Entwicklungen

Referent: RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg

## Datum & Uhrzeit

50151

Montag, 03.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt

## Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Inhousejuristen

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummieta“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Ziel

Auch die Gewerberaummieta erlebt bewegte Zeiten. Covid19 und der Ukrainekrieg haben den Markt dauerhaft verändert. Hinzu kommt die stark gestiegene Inflation. Vermieter und Mieter müssen sich hierauf sowohl bei Abschluss als bei der Abwicklung laufender Mietverhältnisse einstellen. Die wohl unumkehrbare Entwicklung zum Homeoffice, das stark veränderte Kundenverhalten im Einzelhandelsbereich und das massiv gestiegene Preisniveau zwingen an vielen Stellen zum Umdenken. Hinzu kommt die sich immer weiter ausdifferenzierende Rechtsprechung des BGH und der Oberlandesgerichte zu Einzelfragen des Gewerberaummietrechts. Das Seminar vermittelt das Rüstzeug zur Bewältigung und Umsetzung der aktuellen Problemstellungen.

## Themenschwerpunkte

- Der Wegfall der Geschäftsgrundlage/ § 313 BGB eine neue Dimension im Gewerberaummietrecht oder eine Eintagsfliege?
- Berücksichtigung der aktuellen Krisen bei der Vertragsgestaltung
- Flexibilisierung von Flächenkonzepten
- Untermiete und Nachmietergestellung
- Strategien und Abwehrstrategien zur vorzeitigen Vertragsbeendigung
- Wirksamkeit und Unwirksamkeit von Wert-sicherungsklauseln
- Kostenoptimierung aus Mieter- und Vermie-tersicht, insbesondere Betriebskosten, Instandhaltung und Instandsetzung
- Wartungskosten in der jüngsten oberge-richtlichen Rechtsprechung
- Mängel der Mietsache und ihre Folgen
- Green Lease Mietverträge



Ruth Breiholdt

# SUGEMA Tagung: Gewerberaummietrechtstage

Referenten:

RAin und FAin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht Ruth Breiholdt, Hamburg;  
RA und Notar Dr. Matthias Koops, Idstein;  
RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg



Dr. Matthias Koops

## RAin Ruth Breiholdt

berät als Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht Auftraggeber und Auftragnehmer in allen Fragen des privaten Bau- und Immobilienrechts in Hamburg. Ihre Beratung umfasst sowohl die Vertragsgestaltung, das Vertragsmanagement als auch in streitigen Auseinandersetzungen. Darüber hinaus begleitet Anne Baureis Bauträger von der Projektidee bis zur Realisierung der Bauvorhaben und Wohnungseigentümergeinschaften.

## RA und Notar Dr. Matthias Koops

berät als Rechtsanwalt Mittelstand und Privatpersonen u. a. in allen immobilienrechtlichen Angelegenheiten. Als Notar gehören vor allem sämtliche immobilienrechtlich bezogenen Urkundengeschäfte zum Schwerpunkt der amtlichen Tätigkeiten. Vor Beginn der juristischen Laufbahn hat Dr. Koops eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann abgeschlossen und später mit dem Abschluss als Immobilienfachwirt an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein abgerundet. Die juristische Laufbahn begann in Frankfurt a.M. in international tätigen Großkanzleien. Inzwischen hat Dr. Koops seine Tätigkeit mit der Bestellung zum Notar nach Idstein verlegt. Die Beratungstätigkeit erstreckt sich darüber hinaus auch auf das Erb- und Erbschaftssteuerrecht, vor allem auch im Zusammenhang mit der Nachlassplanung bei vorhandenem Immobilienvermögen.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mitherausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e. V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke „AGB im Gewerberaummietrecht“, „Anwaltshandbuch Mietrecht“ und „Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummiете“. Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR-Mietrechtsberater und dem BGH-Report

## Ziel

Das gewerbliche Mietrecht ist im Gesetz nur ansatzweise geregelt und damit in weiten Teilen Richterecht! Daher gilt es sich stets informiert und „auf Ballhöhe“ zu halten. Dies gilt bereits für den Vertragsabschluss. Denn anders als bei der Wohnraummiете kann bei Gewerberaum durch vertragliche Regelung von den gesetzlichen Vorgaben abgewichen werden. Hier gilt es für Vermieter und Mieter Spielräume zu erkennen und zu nutzen. In Zeiten knapper werdender Kassen besteht für viele Marktteilnehmer die Notwendigkeit, die vorhandenen Gewerberaummietverträge neu zu bewerten zu optimieren oder gar zu beenden. Denn nach der C 19 Pandemie, dem Ukrainekrieg, den hierdurch ausgelösten Inflationsschüben und den stark veränderten Rahmenbedingungen stellt sich die Flächenbedarfssituation mitunter völlig verändert dar. Die steigende Zahl von Bauträger- und Vermieterinsolvenzen lassen viele Mieter hellhörig werden und die Frage nach einer dauerhaften Absicherung von Mietverträgen in einem neuen Licht erscheinen.

Hier setzt die Veranstaltung an und gibt mit einem Übersichtsblock zu aktuellen Entwicklungen im Bereich der Gewerbemiete und mit drei vertiefenden Spezialthemen das Rüstzeug an die Hand, auch die aktuellen Herausforderungen zu meistern.

Wir freuen uns, Sie in Düsseldorf begrüßen zu dürfen!

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

NEU

# SUGEMA Tagung: Gewerberaummietrechtstage

Referenten: RA Ruth Breiholdt; RA und Notar Dr. Matthias Koops; RA Dr. Ulrich Leo

## Datum & Uhrzeit

2-Tages-Seminar

50153

Dienstag, 11.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, 12.06.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

## Preis

1.690,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte aus der Immobilienbranche, die sich auf den aktuellen Stand der Rechtsprechung und der Gesetzgebung im Gewerberaummietrecht bringen wollen, den Fachaustausch suchen und Kontakte pflegen möchten.



Dirk Both

# Sommerspecial: Gewerberaummietrecht

Fortbildung für Fachanwälte gemäß §15 FAO  
(10 Zeitstunden)

Referenten: RiOLG Dirk Both, Rostock;  
RA Dr. Ulrich Leo, Hamburg



Dr. Ulrich Leo

## RiOLG Dirk Both

ist seit 2005 Richter am OLG Rostock und dort hauptamtlicher Beisitzer im Mietrechtssenat. Seit 1994 ist Herr Both Teil der Justiz in Mecklenburg-Vorpommern. Zum Mietrecht kam er durch die Abordnung zum Mietrechtsreferat des Bundesministerium der Justiz von 1997 – 1999. Herr Both ist Mitautor des Guhling / Günter Kommentars „Gewerberaummiere“ und des im C.H.Beck Verlag erschienene Buch „Miete in Zeiten von Corona“. Der Referent hat viele Fachvorträge gehalten und Aufsätze in diversen Mietrechtszeitschriften geschrieben.

## RA Dr. Ulrich Leo

ist spezialisiert auf gewerbliches Mietrecht, Mit-herausgeber der „Neuen Zeitschrift für Mietrecht“. Mitglied im Deutschen Mietgerichtstag e.V., der ARGE Mietrecht und im Deutschen Anwaltsverein. Mitautor der Werke: „AGB im Gewerberaummietrecht“, Anwaltshandbuch Mietrecht“ und "Aktuelle Rechtsprechung zur Gewerberaummiere". Zahlreiche Veröffentlichungen in der NZM, ZMR, dem MDR Mietrechtsberater und dem BGH-Report.

## Themenschwerpunkte

1. Probleme des Vertragsabschlusses und des Zustandekommens des Vertrages
2. Realofferte und (rechtzeitige) Annahme von Vertragsangeboten
3. Schriftform
4. Miete und Mietanpassungsvereinbarungen
5. Betriebskosten
6. Vertragsgestaltung und AGB-Recht
7. Mängel der Mietsache und ihre Rechtsfolgen, insbesondere Schadensersatzansprüche
8. Instandhaltung/Instandsetzung und Schönheitsreparaturen
9. Betriebspflicht, Konkurrenzschutz, Sortimentsbindung
10. Prozessuale Besonderheiten, Wie Urkundenprozess, Klage auf zukünftige Leistung, Feststellungsklagen, Zwischenfeststellungsklagen

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50154

Donnerstag, 20.06.2024 ,  
14.00 – 19.30 Uhr  
Freitag, 21.06.2024,  
09.00 – 14.30 Uhr

## Preis

1.490,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Abendessen  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. 1 x Übernachtung

## Teilnehmerkreis

Fachanwälte für Mietrecht- und Wohnungseigentumsrecht, Rechtsanwälte mit dem Arbeitsschwerpunkt Mietrecht- und Wohnungseigentumsrecht, Syndikusrechtsanwälte aus Unternehmen der Immobilienbranche.

## Anmeldung

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

(Juristische) Grundkenntnisse oder vergleichbare praktische Erfahrungen werden vorausgesetzt. „Newbies“ der Branche empfehlen wir unser „2-Tages-Seminar: Gewerberaummietrecht“ [50134](#) oder „3-Tages-Seminar: Gewerberaummietrecht“ [50119](#) mit allen Basics für Neueinsteiger (S. 15).

# Sommerspecial



NEU

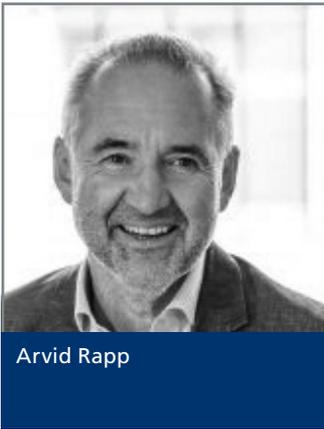
## Gewerberaummietrecht Fortbildung für Fachanwälte gemäß §15 FAO (10 Zeitstunden)



Golfresort Strandgrün Timmendorfer Strand  
20.06.2024 – 21.06.2024



SCAN ME!



Arvid Rapp

# Wissenstransfer: Brücken zwischen Generationen bauen

Fachwissen erhalten und erfolgreich vermitteln

Referent: Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel

## Datum & Uhrzeit

Halbtagesseminar

50116  Online

Montag, 22.01.2024,  
09.30 – 13:45 Uhr

## Preis

499,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Seminarunterlagen

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte in der Immobilienwirtschaft.

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

## Ziel

Wissen insbesondere spezifisches Fachwissen, dass sich durch Erfahrung und praktisches Tun über eine lange Zeit aufgebaut hat und bei den Wissensträgern in Fleisch und Blut übergegangen ist, ist eines der wichtigsten Wertschöpfungsfaktoren eines Unternehmens.

Dies betrifft sowohl Produkt Know How, technisches Know How, als auch Handlungswissen, Tricks und Kniffe zur Bewältigung spezifischer Probleme.

Einfach ist es immer dann dieses Wissen weiterzugeben, wenn es sich dabei um Prozesse oder Verfahrensanweisungen handelt, die sich dokumentieren lassen. Wesentlich anspruchsvoller wird es, wenn es sich um Wissen handelt, dass den Wissensträgern als gar nicht erwähnenswert erscheint.

Zusätzliche Brisanz erfährt das Thema, wenn eine ganze Generation – wie aktuell die Generation der Baby Boomer die Unternehmen verlassen und dabei ihr Wissen mitnehmen und gleichzeitig Fachkräfte Mangelware sind. Hier müssen potenzielle Lücken durch einen aktiven Wissenstransfer kompensiert werden.

Das Seminar zeigt Wege aus diesem Dilemma auf, vermittelt Methoden, Programme. und Instrumente, die der Führungskraft aufzeigt, wie sich diese in den Alltag integrieren lassen.

## Themenschwerpunkte

- Wissen als Wertschöpfungs- und Erfolgsfaktor
- Wissensmanagement als Führungsaufgabe
- Die vier Arten von Wissen
- Schwachstellenanalyse des Wissens und Wissensverlust im eigenen Umfeld
- Klassische Instrumente der Know How- und Kompetenzentwicklung
- Umgang mit implizitem Wissen und entsprechenden Wissensträgern
- Methoden und Instrumente
- Voraussetzungen für ein systematisches Wissensmanagement
- Motivation und Anreize schaffen
- Kritische und motivierende Gespräche
- Gründe für die Nicht Weitergabe und den Austausch von Wissen
- Einführung und Kommunikation von systematischen Ansätzen zum Wissenstransfer



Wolfhart Haack

# Schwierige Mitarbeitergespräche führen

## Psychologische und arbeitsrechtliche Perspektiven

Referenten: RA Wolfhart Haack, Oberursel;  
Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel



Arvid Rapp

### RA Wolfhart Haack

ist Berater der incon HR und Rechtsanwalt in Bernau a.C. Herr Haack bringt langjährige Erfahrung aus leitenden Funktionen im Bereich Human Resources/Organisation in Industrie und Kreditinstituten mit und berät seit mehr als 15 Jahren Vorstände, Führungskräfte, Projektleiter und sonstige Keyplayer in allen Themen des Personalmanagements. Schwerpunkte sind hierbei Changemanagement (Begleitung von Restrukturierungen, Veränderungsprozessen), interne und externe Kommunikation, Projektkommunikation und Konfliktmanagement.

### Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

### Themenschwerpunkte

- Begrüßung und Vorstellung, Ausblick und Erwartungen**
  - Aktuelle Probleme
  - Klassifikation der aktuellen Probleme
- Risiken bei gerichtlichen Auseinandersetzungen und deren Vermeidung**
  - Fehler im Führungsprozess und der internen Vorgehensweise
  - Angemessenheit von Maßnahmen
  - Allgemeine Anforderungen an die Führung und Führungskräfte
  - Dokumentation von Gesprächen
  - Zusammenarbeit und Einbindung der Sozialpartner, Personalabteilung und Betriebsrat
- Typische kritische Situationen, z.B.**
  - Mobbing und Mobbingvorwürfe
  - Umgang mit Falschaussagen, Beschönigen, Beschwichtigen etc.
  - Widerstände gegen Veränderungen
  - Anspruch auf Home office Arbeit
  - Gleich- und Ungleichbehandlung
  - Mangelnde Kooperation und Zusammenarbeit im Team
  - Einfordern von Standards in Bezug auf Ordnung, Pünktlichkeit und Qualität
  - Latente Arbeitsverweigerung, passiv aggressives Verhalten
  - Störung des Betriebsfriedens
  - Umgang mit Low Performance
- Eigene Fallbearbeitung und Gesprächsübungen**
  - Praktische Hinweise zur Gesprächsführung
  - Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern
  - Vermeiden von Demotivation

### Datum & Uhrzeit

50124

Mittwoch, 21.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

### Preis

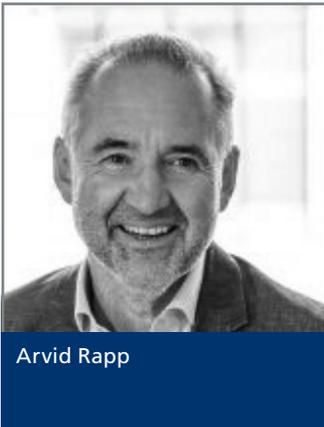
1.190,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Fach und Führungskräfte, „branchenübergreifend“.

### Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).



Arvid Rapp

# Vom Kollegen zum Vorgesetzten Teil 1 + 2

Referent: Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50127

Dienstag, 27.02.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, 28.02.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die perspektivisch Führungsaufgaben übernehmen, Mitarbeiter mit stellvertretender Führungsfunktion, sowie Führungskräfte, die am Beginn Ihrer Führungsverantwortung stehen.

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

## Ziel

Ziel des Seminars ist, den Übergang vom Mitarbeiter in die Führungsrolle professionell zu steuern und zu gestalten.

Erfahrungsgemäß prägen ein guter Start in der neuen Rolle den ersten Eindruck und beeinflussen häufig den weiteren Verlauf in der Arbeitsbeziehung zu den Mitarbeitern

Je früher eine Vorbereitung beginnt und je klarer die Aufgaben, das Umfeld und die entsprechenden Personen analysiert und verstanden sind, desto besser gelingt in der Regel der Start.

Steht am Anfang des Seminars die Analyse der Ausgangsbedingungen, inklusive der eigenen Stärken und Schwächen, geht es anschließend um die konkrete Vorbereitung, Kommunikation und Planung des Überganges und mündet in das Training der wichtigsten Kompetenzen, wie sie sich anhand typischer Herausforderungen und Problemen ableiten lassen.

Dabei hilft auf der einen Seite ein besseres Verständnis der Erwartungen an die Rolle als Führungskraft, auf der anderen Seite ein breites und tiefes Methoden- und Handlungswissen.

## Themenschwerpunkte

- Herausforderungen bei der Übernahme der Führungsrolle
- Akzeptanz und Rollenfindung
- Analyse eigener Stärken und Potentiale
- Was habe ich bereits an Kompetenzen, was benötige ich?
- Was motiviert mich an der Führungsaufgabe
- Wofür stehe ich, was können meine zukünftigen Mitarbeiter von mir erwarten?
- Kommunikation, Ankündigung und Vorbereitung der neuen Aufgabe:
- Einbindung des Vorgestern
- Analyse des Umfelds
- Erwartungen meiner zukünftigen Mitarbeiter
- Training und Lösungen zu den Herausforderungen und Anforderungen in der neuen Rolle:
- Klarheit in der Kommunikation und Ansprache
- Balance zwischen Zuhören können und Impulse geben
- Umgang mit erfahrenen und älteren Mitarbeitern
- Systematische und explorative Gesprächsführung
- Netzwerkbildung und Nutzen von Netzwerken
- Durchsetzungsfähigkeit und das Durchsetzen eigener Ziele
- Nein sagen können
- Erwartungsmanagement aktiv betreiben
- Umgang mit Mehrbelastung und mehr Verantwortung
- Mein persönlicher Handlungsplan

NEU

# 2-Tages-Seminar: Vom Kollegen zum Vorgesetzten Teil 1 + 2



**Sofitel Frankfurt Opera**

12.03.2024 – 13.03.2024

## Hinweis:

Für die zusätzliche Buchung des Folgeseminars „Vom Kollegen zum Vorgesetzten Teil 3“  gewähren wir auf diese Veranstaltung einen Rabatt von 10% (S. 60).



Arvid Rapp

# Durchsetzungsstrategien und Rhetorik für Frauen in der Immobilienwirtschaft

Referenten: Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel;  
RAin Caroline Trost, Heidelberg



Caroline Trost

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50132

Dienstag, 12.03.2024 ,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, 13.03.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

## €€ Preis

1.690,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Frauen aller Fachbereiche in der Immobilienwirtschaft

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

## Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

## RAin Caroline Trost

arbeitete zunächst fünf Jahre als Rechtsanwältin (davon vier Jahre in der Kanzlei Wellensiek, Heidelberg) und wechselte anschließend zur ALTOR GmbH. Dort war sie sechs Jahre als Bereichsleiterin für den vorgerichtlichen/gerichtlichen Bereich tätig. In dieser Zeit war sie für mehrere operative Abteilungen und bis zu 50 Mitarbeiter verantwortlich. Sie absolvierte berufsbegleitend an der FernUniversität in Hagen das Hagener Zertifikatsstudium Management. Weiter qualifizierte sie sich weiter zum TQM-Coach TQMC-TÜV und Euro-Assessor nach dem Modell für Excellence der E.F.Q.M. und legte die Prüfung zur Zertifizierten Projektmanagement-Fachfrau (GPM) ab. Sie arbeitete bis Ende 2016 als Leiterin Qualitätsmanagement/ Prozessoptimierung und Projektmanagement bei der ALTOR GmbH. Seit 2017 ist sie freiberuflich mit dem Unternehmen „Königsweg – Erfolgreich in Projekten“ als Beraterin tätig und seit 2018 bringt sie als Geschäftsführerin der LOOQ GmbH, die sich auf die Vermittlung von Fachkräften aus dem Ausland spezialisiert hat, ihre Kenntnisse im Projekt- und Qualitätsmanagement ein.

## Ziel

„Eine starke Behauptung ist meist überzeugender als ein schwacher Beweis“.....

Diese oft scherzhaft gemeinte Aussage transportiert viel Wahrheit: bei der Frage der Durchsetzung von eigenen Positionen geht es meist nicht allein um Fachwissen, Fleiß oder um die besseren Fähigkeiten. Vielmehr entscheiden häufig „männlich“ geprägte Strategien und Taktiken, sei es dominantes Auftreten, vermeintliches oder tatsächliches Selbstbewusstsein, Schlagfertigkeit und Humor, aber auch die Fähigkeit Mehrheiten und Netzwerke zu bilden, über den beruflichen Erfolg.

Gerade im Umfeld der Immobilienwirtschaft mit seinen komplexen Anforderungen aus technischen, betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Aspekten ist es wichtig, sich auf die Wirkung von Souveränität und anderen Durchsetzungsstrategien zu konzentrieren. Allerdings sollte die Auswahl der richtigen Strategie auch zur eigenen Persönlichkeit passen. Daher vermittelt das Seminar nicht nur Techniken und übt diese ein, sondern bietet mit der Hilfe eines für diese Fragestellung entwickelten Fragebogens auch die Möglichkeit einer persönlichen Standortbestimmung, um anhand dieser, die eigenen Potentiale stärker zu entfalten

## Themenschwerpunkte

1. Klarheit und Standfestigkeit insbesondere für den ersten Eindruck
2. Rolle und Rollenklärung
3. Verschiedene Durchsetzungsstrategien
4. Wirkungsvoll Präsenz zeigen und gewinnbringend „Netzwerken“
5. „Nein“ sagen können
6. In Konfliktsituationen empathisch sowie lösungsorientiert agieren
7. Individuelle Erfolgspotenziale und Stärken kennen und wirkungsvoll einsetzen
8. Mein Persönlichkeitstyp und meine typischen Durchsetzungsstrategien
9. Erkennen eigener Verhaltensmuster und Einüben neuer Verhaltensmöglichkeiten

*„Eine starke Behauptung  
ist meist überzeugender  
als ein schwacher Beweis“*

NEU

## 2-Tages-Seminar: Durchsetzungsstrategien und Rhetorik für Frauen in der Immobilienwirtschaft

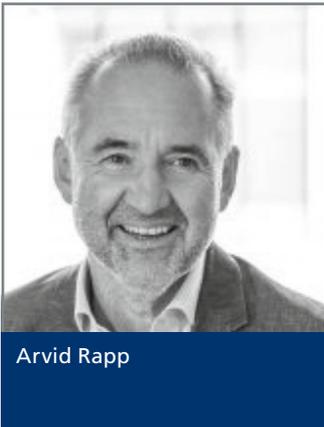


Sofitel Frankfurt Opera

12.03.2024 – 13.03.2024



SCAN ME!



Arvid Rapp

# Vom Kollegen zum Vorgesetzten Teil 3

Referent: Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50141

Dienstag, 16.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

## Location

Sofitel Frankfurt Opera  
Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main

## Preis

1.590,- € zzgl. MwSt.

 inkl. Verpflegung

 inkl. Seminarunterlagen

 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Führungskräfte, die erste Erfahrungen in der Führung gesammelt haben, Führungskräfte die zuvor den Teil 1 und 2 des Seminars „vom Kollegen zum Vorgesetzten“ besucht haben

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

## Ziel

Die ersten 100 Tage als Führungskraft markieren häufig den Übergang von den ersten Erfahrungen in der neuen Rolle als Führungskraft, hin zu einer „Routine“ in der Führungspraxis.

In dieser Phase kommt es zu vielen interessanten Beobachtungen und Erkenntnissen, zu neuen Sichtweisen, aber auch zu Irritationen und Konflikten, die im positiven Fall, zu Korrekturen und ersten Erfolgen führen.

In dieser Zeit kristallisiert sich zumeist auch der eigene Führungsstil heraus. Es entsteht ein Gefühl für die eigene Führungswirkung, aber auch für Grenzen und weitere anstehende Herausforderungen.

Diese finden sich meist in Aufgaben wieder, die im Zusammenhang mit Veränderungen, höheren Anforderungen, unangenehmen Entscheidungen oder offenen Feedback stehen.

Ziele müssen gesetzt, vereinbart und erreicht werden, Mitarbeiter beurteilt und entwickelt werden.

Dies alles meist unter immer knapperen Ressourcen, zeitlichem Druck und ohne die Möglichkeit, Teammitglieder auszutauschen.

## Themenschwerpunkte

1. **Bisherige Erfahrungen als Führungskraft und anstehende Herausforderungen der ersten 100 Tage**
2. **Führungsstile und -strategien – Auswirkung auf die Führungswirkung**
  - Unterschiedliche Führungsstile und deren Anwendungsbereiche
  - Situatives Führen: Anpassung des Führungsstils an die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter
  - Delegation von Aufgaben und Verantwortlichkeiten
3. **Umgang mit „Altlasten“ und notwendigen Veränderungen**
  - Umgang mit Veränderungen im Team und im Unternehmen
  - Kommunikation von Veränderungen und deren Auswirkungen
  - Unterstützung der Mitarbeiter bei der Anpassung an Veränderungen
4. **Leistungsmanagement, Mitarbeiter beurteilen und entwickeln**
  - Festlegung klarer Ziele für das Team und individuelle Mitarbeiter
  - Leistungsbeurteilung und Feedbackgespräche
  - Förderung der Mitarbeiterentwicklung
5. **Coaching und Mentoring**
  - Unterschiede zwischen Coaching und Mentoring
  - Rolle des Vorgesetzten als Coach und Mentor
  - Unterstützung der Mitarbeiter bei ihrer beruflichen Weiterentwicklung
6. **Planung und Umsetzung von Veränderungen für das Team, Abteilung etc**
  - Praxisbeispiele und Diskussion der Fälle der Teilnehmer

## Hinweis:

Haben Sie bereits „Vom Kollegen zum Vorgesetzten Teil 1 – 2“ 50141 besucht, dann gewähren wir auf diese Veranstaltung einen Rabatt von 10% (S. 56-57).



Dr. Stephan Bolz

# Praxis-Workshop: Professionell verhandeln für Fach- und Führungskräfte

Referenten: RA Dr. Stephan Bolz, Mannheim;  
Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel



Arvid Rapp

## RA Dr. Stephan Bolz

RA Dr. Stephan Bolz war zunächst Rechtsanwalt in einer internationalen Großkanzlei und hat anschließend mehrere Jahre als Syndikusrechtsanwalt in den Rechtsabteilungen eines börsennotierten deutschen Bauunternehmens sowie eines weltweit tätigen Technologiekonzerns gearbeitet. Dabei hat er Bau- und Anlagenbauprojekte aller Größenordnungen betreut, wobei der Schwerpunkt seiner Tätigkeit auf der Vertragsgestaltung und -verhandlung sowie auf der projektbegleitenden Rechtsberatung lag. In dieser Zeit hat er sich auf die strategische Verhandlung und Durchsetzung von sog. Nachtragsforderungen spezialisiert und war deshalb ein gefragter Ansprechpartner der jeweiligen Projekt- und Budgetverantwortlichen, insbesondere in schwierigen Verhandlungssituationen. Daneben hat Herr Dr. Bolz Planer-, Einkaufs-, IT-, Gewerberaummiet- sowie Arbeitsverträge entworfen oder geprüft und an den dazugehörigen Vertragsverhandlungen teilgenommen bzw. sie geführt. Seit über zehn Jahren ist er Rechtsanwalt in eigener Kanzlei in Mannheim und Geschäftsführer eines Fachverlags.

## Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

## Themenschwerpunkte

1. Grundlagen der Verhandlungsführung
2. Vorbereitung der Verhandlung
3. Ablauf der Verhandlung
4. Verhandlungspsychologie
5. Typische Verhandlungssituationen in der Immobilienwirtschaft

## Hinweis:

Eine genaue Auflistung der Themen finden Sie unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de).

\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

## Datum & Uhrzeit

### 2-Tages-Seminar

50142

Mittwoch, 24.04.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Donnerstag, 25.04.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

## Location

AMERON Bonn  
Hotel Königshof  
Adenauerallee 9  
53111 Bonn

## Preis

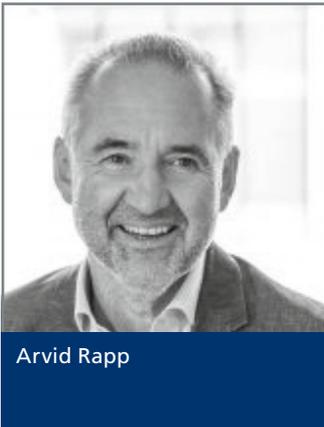
1.690,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

## Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte aus der Immobilienwirtschaft.

## Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).



Arvid Rapp

# Kritische Gespräche souverän führen

## Überzeugend kommunizieren mit Mitarbeitern, Kollegen oder Mietern

Referent: Dipl.-Psych. Arvid Rapp, Oberursel

### Datum & Uhrzeit

50158

Donnerstag, 27.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr

### Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

### Preis

990,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

### Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte in  
der Immobilienwirtschaft.

### Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).

Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.

### Dipl.-Psych. Arvid Rapp

trainiert und berät seit ca. 25 Jahren Fach- und Führungskräfte der Bauindustrie und Immobilienwirtschaft. Dabei stehen psychologische Fragen der Führung, der Kommunikation und Verhandlung im Mittelpunkt seiner Arbeit. Ziel ist es stets, bestehende Situationen unter motivationalen und emotionalen Gesichtspunkten zu analysieren, um dadurch Perspektiven zu erweitern, neue Spielräume zu eröffnen und die aus dieser Arbeit resultierenden notwendigen Kompetenzen zu entwickeln. Das Fundament der Arbeit bildet sein profundes psychologisches Wissen, gepaart mit langjähriger Praxiserfahrung in einer Vielzahl von Seminaren und Projekten. Neben der Seminar- und Beratungstätigkeit coacht Arvid Rapp verantwortliche Keyplayer bei der Erreichung ihrer Führungs- und Verhandlungsziele. Er ist gemeinsam mit seinem Partner geschäftsführender Gesellschafter der incon HR.

### Ziel

Kritische Gespräche zu führen ist und bleibt anspruchsvoll.

Anspruchsvoll deshalb, weil wir es häufig mit Emotionen, mit Widersprüchen oder unterschiedlichen Zielen oder Erwartungen zu tun haben, die nicht immer sofort auflösbar sind.

Eigene Ziele durchzusetzen, ohne das grundsätzlich gute Verhältnis zu gefährden, seinen Gesprächspartner zu überzeugen, auch dann, wenn dieser nicht überzeugt werden möchte,

Gesprächspartner auf Irrtümer aufmerksam zu machen, ohne besserwisserisch zu wirken oder auch Beschwerdeführer versuchen zu beruhigen, wenn diese sich lieber aufregen möchten, all das sind typische Beispiele für Sandwichsituationen, die symptomatisch für anspruchsvolle und kritische Gesprächssituationen sind.

Um diese Situationen souverän zu lösen, bedarf es neben guter Planung und Vorbereitung, Kenntnis in die Struktur, die Hintergründe und Mechanismen in der Kommunikation, aber auch in die Psychologie, sowohl in die des Gesprächspartners als auch in Richtung der Selbstreflektion.

Das Seminar vermittelt den Teilnehmern Strategien und Techniken für eine bessere Kommunikation mit Mietern, aber auch mit Kollegen, Vorgesetzten oder Mitarbeitern. Zur Umsetzung des Gelernten stehen dabei eine Vielzahl Übungen und Praxisfälle im Mittelpunkt des Seminars.

### Themenschwerpunkte

1. Einführung
2. Schwierige Gespräche führen
3. Vermittlung eigener Anliegen – mit unberechtigten Forderungen gekonnt umgehen
4. Konfliktlösung und Konsensfindung
5. Werkzeuge der Gesprächsführung
6. Praktische Übungen
7. Mein persönlicher Kommunikationsstil – Stärken und Schwächenanalyse

# SUGEMA-Insights

## Kostenfreies Info-Webinar

jeweils von 10.00 – 11.00 Uhr

50159

Di., 05.03.2024 **NEU** Schwarzbauten – erkennen, berücksichtigen und Haftungsrisiken vermeiden (Stephanie Schäfer)  
📺 Online

50163

Fr., 14.06.2024 **NEU** Kann ChatGPT die Straße umgraben? Anwendungsfälle für KI in der Immobilienwirtschaft (Christine Damke)  
📺 Online



# SUGEMA Tagung: Gewerberaummietrechtstage

Referenten: RA Ruth Breiholdt; RA und Notar Dr. Matthias Koops; RA Dr. Ulrich Leo

  Datum & Uhrzeit

2-Tages-Seminar

50153

Dienstag, 11.06.2024,  
09.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch, 12.06.2024,  
09.00 – 15.15 Uhr

 Location

Radisson Blu  
Media Harbour Hotel  
Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf

 €€ Preis

1.690,- € zzgl. MwSt.  
 inkl. Verpflegung  
 inkl. Seminarunterlagen  
 inkl. Parkgebühren

 Anmeldung\*

Melden Sie sich ganz einfach unter [www.sugema.de](http://www.sugema.de) an oder per E-Mail unter [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de).  
\*Ab zwei Teilnehmern pro Seminar gewähren wir der zweiten Person einen Nachlass von 10%.



[sugema.de](http://sugema.de)

# SUGEMA-Seminare Team



**Ute Goldschmidt**

- Veranstaltungsorganisation
- Veranstaltungsplanung
- Online-Seminare
- Fortbildungspunkte
- Referentenbetreuung / Inhouse-Schulung
- Kundenbetreuung / Hotelmanagement

**Telefon**

0621 – 120 32-40

**E-Mail**

ute.goldschmidt@sugema.de



**Romy Grüßer**

- Kundenbetreuung
- Anmeldungen / Abwicklung
- Gutschriften

**Telefon**

0621 – 120 32-40

**E-Mail**

romy.gruesser@sugema.de



**Nicole Weigend**

- Kundenbetreuung
- Anmeldungen / Abwicklung
- Gutschriften

**Telefon**

0621 – 120 32-40

**E-Mail**

nicole.weigend@sugema.de



**Arina Milijenko**

- Kundenbetreuung
- Anmeldungen / Abwicklung
- Gutschriften

**Telefon**

0621 – 120 32-40

**E-Mail**

arina.milijenko@sugema.de



Frau **Ute Goldschmidt** aus unserer Seminarabteilung freut sich auf Ihren Anruf unter **0621 – 120 32-40** oder Ihre E-Mail an **ute.goldschmidt@sugema.de**.

Viele Seminare  
jetzt auch als  
Online-Schulung  
verfügbar.

## WEITERBILDUNG INHOUSE

Sie möchten Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch flexibler und individueller auf die Praxis vorbereiten?

Wir organisieren unsere SUGEMA-Seminare auch als Inhouse-Schulungen – speziell auf Ihre Bedürfnisse und Zielsetzungen zugeschnitten. Inhalte, Zeitpunkt und Ort bestimmen Sie.

Gerne können Sie uns vorab eine Liste mit Ihren Fragen und Wünschen zusenden, die wir oder Sie in einem telefonischen Vorgespräch mit den Referenten besprechen, um bestmöglich darauf eingehen zu können.

Für die Veranstaltung stellen wir Ihnen neben den Seminarunterlagen auch unsere SUGEMA-Seminare Textsammlung zur Verfügung. Selbstverständlich erhalten Sie auch für unsere Inhouse-Schulungen Zertifikate für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die wir auf Wunsch auch vorab bei der zuständigen Kammer anerkennen lassen können.

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl der Themen sowie der Referentinnen und Referenten und senden Ihnen ein unverbindliches Angebot zu.

# VERANSTALTUNGSORTE

## **Bonn AMERON Bonn Hotel Königshof**

Adenauerallee 9  
53111 Bonn  
Tel.: 0228 – 260 10  
info@hotel-koenigshof-bonn.de

## **Düsseldorf Radisson Blu Media Harbour Hotel**

Hammer Straße 23  
40219 Düsseldorf  
Tel.: 0211 – 311 1-910  
info.mediaharbour.duesseldorf@  
radissonblu.com

## **Düsseldorf Steigenberger Parkhotel**

Königsallee 1A  
40212 Düsseldorf  
Tel.: 0211 – 138 10  
duesseldorf@steigenberger.de

## **Frankfurt a.M. Sofitel Frankfurt Opera**

Opernplatz 16  
60313 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 – 256 695 0  
H8159@sofitel.com

## **Hamburg Empire Riverside Hotel**

Bernhard-Nocht-Straße 97  
20359 Hamburg  
Tel.: 040 – 311 19-0  
www.empire-riverside.de

## **Heidelberg NH Collection Heidelberg**

Bergheimer Straße 91  
69115 Heidelberg  
Tel.: 06221 – 132 70

## **Leipzig NH Leipzig Zentrum**

Burgplatz 5  
04109 Leipzig  
Tel.: 0341 – 450 808 10

## **Timmendorfer Strand**

### **Golfresort Strandtgrün Timmendorfer Strand**

Am Golfplatz 3  
23669 Timmendorfer Strand  
Tel.: 04503 – 704 400  
info@gc-timmendorf.de



# ANMELDUNG UND ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## Anmeldung/Zahlung

Sie können sich per Brief, Fax, E-Mail oder – am besten – direkt online über [www.sugema.de](http://www.sugema.de) anmelden. Die Anmeldungen sind verbindlich. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht bzw. nicht rechtzeitig eintrifft. Im Fall einer Überbuchung werden Sie unverzüglich informiert. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns umgehend eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung über die Teilnehmergebühr. Der Rechnungsbetrag muss unter Angabe der Rechnungsnummer sowie des Teilnehmersnamens spätestens zwei Wochen vor dem Seminartag ohne Abzug auf unserem Konto gutgeschrieben sein. Bei kurzfristigen Seminaranmeldungen ist die Rechnung sofort fällig.

Commerzbank AG Mannheim  
IBAN: DE76 6708 0050 0688 7521 01  
BIC: DRES DE FF670

## Preise/Leistungsumfang/Rabatte

Bei den angegebenen Preisen (auch Stornogebühren) handelt es sich um Netto-Preise, hinzu kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer. Der Preis umfasst, soweit nichts anderes angegeben ist, die Teilnahme an der Veranstaltung, die Seminarunterlagen, die Tagungsgetränke, die Pausenbewirtung, die Parkgebühren und das Mittagessen. Bei Halbtages-Seminaren wird kein Mittagessen angeboten. Anreise und Übernachtung etc. sind nicht im Preis enthalten. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm bleiben ebenso wie ein Referentenwechsel aus wichtigem Grund (zum Beispiel im Krankheitsfall) vorbehalten. Rabatte sind nicht kombinierbar.

## Tagungs- und Pausenzeiten

Bitte entnehmen Sie die Seminarzeiten den einzelnen Ankündigungsseiten. Für Ganztages-Seminare sind zwei kurze Kaffeepausen und eine einstündige Mittagspause vorgesehen. Bei Halbtages-Seminaren ist eine Kaffeepause vorgesehen.

## Arbeitsmittel

Das schriftliche Begleitmaterial zu den Seminaren ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht ohne schriftliche Genehmigung der id Verlags GmbH vervielfältigt oder verbreitet werden.

## Anreise/Übernachtung/Hotels

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie nähere Informationen über unsere Veranstaltungsorte mit Hinweisen zu Anreise- und Übernachtungsmöglichkeiten. In den Veranstaltungshotels stehen für die Teilnehmer teilweise Zimmerkontingente zur Verfügung.

## Stornierung

Bitte informieren Sie uns schriftlich (per Post, per Fax oder per E-Mail) bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung, falls Sie nicht teilnehmen können. In diesem Fall entstehen Ihnen keine Kosten. Bei Stornierungen, die uns nach diesen Fristen erreichen, bzw. bei Nichterscheinen zahlen Sie die volle Tagungsgebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Stornierungen von Inhouse Schulungen gelten die vertraglich vereinbarten Fristen.

## Absage von Veranstaltungen

Wir behalten uns vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage bzw. Teilnehmerzahl (bis spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin) oder aus sonstigen wichtigen, von uns nicht zu vertretenden Gründen, wie z. B. plötzliche Erkrankung des Referenten oder höhere Gewalt, abzusagen. Bereits von Ihnen entrichtete Seminargebühren werden Ihnen selbstverständlich zurückerstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen. Bitte beachten Sie dies auch für von Ihnen gebuchte Bahn- oder Flugtickets sowie Hotelzimmer.

## Daten

Die im Rahmen Ihrer Seminaranmeldung gespeicherten Daten nutzen wir auch für die postalische Zusendung von Seminarunterlagen und von weiteren Infos zu unseren Seminaren. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet. Falls die Zusendung der postalischen Unterlagen nicht gewünscht ist, können Sie dieser jederzeit widersprechen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de) oder telefonisch unter 0621 – 120 32 40.

Stand: 06.11.2023

SUGEMA-Seminare  
id Verlags GmbH  
Heinrich-von-Stephan-Str. 3  
68161 Mannheim

Tel.: 0621 – 120 32 40  
Telefax: 0621 – 2 83 83

Haben Sie Fragen?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter:  
Tel.: 0621 – 120 32 40  
E-Mail: [info@sugema.de](mailto:info@sugema.de)

Nähere Infos und Anmeldung unter:  
[www.sugema.de](http://www.sugema.de)





[sugema.de](https://www.sugema.de)